



Köln



## Info-Post - Flüchtlingsarbeit Ausgabe März / April 2017

Die Deutsche Fernsehlotterie fördert ab Januar 2017 für 3 Jahre das Projekt „Von der Willkommenskultur zur Integration“ – Beratung und Begleitung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit. Das Büro für Bürgerengagement informiert und berät interessierte Bürgerinnen und Bürger über die vielfältigen Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit in Köln. Das Büro versteht sich als ergänzende und unterstützende Einrichtung bei der Stärkung bestehender und wachsender Strukturen ehrenamtlicher Flüchtlingsarbeit.



<b>Willkommen</b>	<b>Arbeitsmarkt-Integration</b>	<b>Literatur / Kunst</b>
<b>Willkommensinitiativen</b>	<b>Bildung und Mentoring</b>	<b>Sport</b>
<b>Betreuung der Unterkünfte</b>	<b>Patenschaften - Gesuche zur Begleitung</b>	<b>Sachspenden</b>
<b>Flüchtlingsberatung</b>	<b>Sprachkurse / Sprachräume</b>	<b>Sonstiges</b>
<b>Fortbildung für Ehrenamtliche</b>	<b>Hochschulen</b>	
<b>Integrationszentren</b>	<b>Frauen</b>	

### Willkommen

**Der Flüchtlingskoordinator** im Dezernat der Oberbürgermeisterin

Hans-Jürgen Oster  
Tel: 0221-221 25072  
[hans-juergen.oster@stadt-koeln.de](mailto:hans-juergen.oster@stadt-koeln.de)

<http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/fluechtlinge/angebote-fuer-fluechtlinge-refugees>

Die Stadtverwaltung informiert über die Standorte sämtlicher Flüchtlingsunterkünfte in der Stadt Köln:  
[www.stadt-koeln.de/unterkuenfte](http://www.stadt-koeln.de/unterkuenfte)

**Diversity / Kommunale Integrationszentren**  
Rheingasse 11, 50676 Köln

**Kontakt:** Susanne Kremer-Buttkereit  
Tel: 221-29190  
[Susanne.kremer-buttkereit@stadt-koeln.de](mailto:Susanne.kremer-buttkereit@stadt-koeln.de)

**Refugees welcome - Flüchtlinge in Köln**

- Angebote für Flüchtlinge
- Hotline und Online-Anmeldung für Freiwillige

**Kontakt** nur Online:

[www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/fluechtlinge/angebote-fuer-fluechtlinge-refugees/welcome-cologne](http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/fluechtlinge/angebote-fuer-fluechtlinge-refugees/welcome-cologne)

Die von der Stadt Köln eingerichtete **Ombudsstelle für Flüchtlinge**, Neue Maastrichter Str. 12- 14, 50672 Köln als unabhängige Anlauf- und Beschwerdestelle für Flüchtlinge, Ehrenamtliche und Betreuerinnen und Betreuer ist beim Kölner Flüchtlingsrat angesiedelt und hat ihre Arbeit aufgenommen. Als Aufgabenbereich der Ombudsstelle sind definiert: Beschwerden zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen in Köln, Konzentration auf gravierende Fälle (Gewalt, sexuelle Übergriffe, Diskriminierung, Verstoß gegen Menschenwürde).

**Ombudsmann:** Thomas Zitzmann  
Tel: 0221-168 65 207 oder – 209 0160 – 778 0 669  
Fax: 0221-168 65 209

**Ombudsfrau:** Burcu Aquilino  
Tel: 0171 – 8909982  
[info@ombudsstelle.koeln](mailto:info@ombudsstelle.koeln)

**Flüchtlinge können sich in melderechtlichen Angelegenheiten direkt an das für ihren Stadtbezirk zuständige Bezirksrathaus wenden.**

## **Willkommensinitiativen**

**Das Forum für Willkommenskultur** versteht sich als Unterstützer der Kölner Willkommensinitiativen und will Anlaufstelle für Freiwillige in der Flüchtlingsarbeit sein sowie die Vernetzung und den Austausch fördern. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und des Kölner Flüchtlingsrat e.V.

**Kontakt:** Christina Dück  
Tel: 0151 5419 1705  
[dueck@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:dueck@koelner-fluechtlingsrat.de)

Gabi Klein  
Tel: 0221 – 888 278 24  
[Gabi.klein@koeln-freiwillig.de](mailto:Gabi.klein@koeln-freiwillig.de)

### **Förderverein Kölner Runder Tisch für Integration e.V.**

c/o Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

**Kontakt:**  
Tel: 0162 7470142  
[info@rundertischkoeln.de](mailto:info@rundertischkoeln.de)

### **Netzwerk Willkommenskultur Köln:**

Sie möchten sich persönlich vor Ort, in Ihrem Stadtteil ehrenamtlich für Flüchtlinge engagieren oder das vielfältige Engagement der Kölner Bürgerinnen und Bürger und ihrer Vereine unterstützen? Sie sind herzlich eingeladen, sich vor Ort zu vernetzen und mit den bereits bestehenden Initiativen in Kontakt zu treten:

**Kontakt:** [info@wiku-koeln.de](mailto:info@wiku-koeln.de)  
<http://wiku-koeln.de/mitwirkende/initiativen/>  
[www.wiku-koeln.de/fluechtlinge](http://www.wiku-koeln.de/fluechtlinge)

Die **Hauptbahnhof-Engel** kümmern sich in der Nacht am Kölner Hauptbahnhof um Flüchtlinge, die auf eigene Faust reisen

**Kontakt:** Tanja Schmieder  
[http://cityofhope@cgn.jimdo.com](mailto:http://cityofhope@cgn.jimdo.com)  
<https://www.fachook.com/groups/1690284951253155>  
[5](#)

## **Kölner Norden**

### **Netzwerk Flüchtlingshilfe Worringen**

**Kontakt:**  
Tel (der Unterkunft): 0221-80135710  
[Helft-mit@worringen.de](mailto:Helft-mit@worringen.de)

### **Flüchtlingshilfe Blumenberg**

**Kontakt:** Ulla Bohnhardt,  
Gisela Nardella  
Tel: 0221-5462919  
[kontakt@fluechtlingshilfe-blumenberg.de](mailto:kontakt@fluechtlingshilfe-blumenberg.de)

### **Die Kantine**

**Kontakt:** Andreas May-Johann  
Tel: 0221-167916  
[kantine@kantine.com](mailto:kantine@kantine.com)

### **Willkommen in Longerich**

**Kontakt:** Beate Schultes, Bernd Knorreck  
Tel: 0221-9578193  
[kontakt@wi-lo.de](mailto:kontakt@wi-lo.de)

### **Willkommen in Bilderstöcken**

[wiko@lebenswert-kirche.de](mailto:wiko@lebenswert-kirche.de)  
[widdig@kirche-koeln.de](mailto:widdig@kirche-koeln.de)

### **Runder Tisch Riehl**

**Kontakt:** Christa & Walter Eumann  
[Runder.tisch.riehl@gmail.com](mailto:Runder.tisch.riehl@gmail.com)

### **Willkommen in Nippes**

[Fluechtlingshilfe.nippes@gmail.com](mailto:Fluechtlingshilfe.nippes@gmail.com)

sucht ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren für geflüchtete Menschen. Hilfe im Alltag und gegenseitiges Kennenlernen sind das Ziel. Sie sollten Interesse, Offenheit und ca. 3 -4 Stunden Zeit pro Woche mitbringen.

**Kontakt:** [mentor.nippes@gmail.com](mailto:mentor.nippes@gmail.com)  
<http://willkommen-in-nippes.de>

### **Willkommen in Agnes**

Tel: 0221-7880750  
[willkommen@st-agnes.de](mailto:willkommen@st-agnes.de)

Das **Quartiersmanagement in der alten Feuerwache e.V.**, Melchiorstr. 3, 50670 Köln eröffnet das **Cafe Konekti**.. Mit diesem Café soll bereits länger im Stadtteil lebenden und zugezogenen geflüchteten Menschen ein Raum der Begegnung und des gemeinsamen Erlebens geboten werden, nachbarschaftliche Vernetzung und Austausch sollen gefördert werden. Es stehen Spiele bereit und es ist eine Tausch- und Tandembörse geplant. Für Eltern mit Kindern wird es eine Bücherkiste und Malsachen geben.

**Das Café ist jeden Donnerstag im Offenen Treff der Alten Feuerwache geöffnet.**

**Kontakt:** Juana Rooijackers  
Tel: 0221 9731 5523  
[quartier@altefeuerwachekoeln.de](mailto:quartier@altefeuerwachekoeln.de)

---

Beim **Kinderschutzbund** können Sie sich ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit engagieren.

**Kontakt:** Anne Rossenbach  
Tel: 0221 / 12695-0  
[anne.rossenbach@skf-koeln.de](mailto:anne.rossenbach@skf-koeln.de)

---

Der **Sozialdienst katholischer Männer e.V. (SKM Köln e.V.)**, Große Telegraphenstraße 31, 50676 Köln bietet viele Engagementmöglichkeiten in der Flüchtlingsarbeit.

**Kontakt:** Heike Sperber  
Tel: 0221 / 2074-205  
[heike.sperber@skm-koeln.de](mailto:heike.sperber@skm-koeln.de)

---

Die **Willkommensinitiative Nesselrodestr.** sucht Ehrenamtliche, die mit Kindern und / oder Erwachsenen musizieren oder tanzen könnten.

**Kontakt:** Mechthild Koppe  
[mechthildirene@gmail.com](mailto:mechthildirene@gmail.com)

---

**„Heimat und Zuflucht in Esch/Auweiler“**

**Kontakt:** Ursula Rändel  
Tel: 0172-156 71 57  
[kontakt@heimatundzuflucht.esch.koeln](mailto:kontakt@heimatundzuflucht.esch.koeln)

---

**Willkommensinitiative „Willkommen in Pesch“**

**Kontakt:** Heike Born  
[kontakt@willkommen-in-pesch.koeln](mailto:kontakt@willkommen-in-pesch.koeln)

## Kölner Westen

---

**Willkommen in St. Gereon**  
**Kontakt:**  
[willkommen@stgereon.de](mailto:willkommen@stgereon.de)

---

**Willkommen in Ehrenfeld**  
**Kontakt:** Christoph Besser  
Tel: 0221-9521199  
[info@wiku-ehrenfeld.de](mailto:info@wiku-ehrenfeld.de)

---

Die Initiative **Willkommen in Ehrenfeld** sucht Ehrenamtliche für die Begleitung von Familien und Einzelpersonen im Alltag.

**Zeitaufwand:** 2-3 Stunden pro Woche, gerne mehr

**Kontakt:** Xenia Kuhn  
[begleitung@wiku-ehrenfeld.de](mailto:begleitung@wiku-ehrenfeld.de)

---

**„Runder Tisch Flüchtlingshilfe Bickendorf / Ossendorf“**, Stadtteilnetzwerke, Kirchengemeinden, Ehrenamtliche und Flüchtlingseinrichtungen arbeiten Hand in Hand:

Einstiegsberatung in die Flüchtlingsarbeit für neue Ehrenamtliche

**Kontakt:** Angelika Blickhäuser  
Büro für Bürgerengagement  
AWO KV Köln  
[blickhaeuser@awo-koeln.de](mailto:blickhaeuser@awo-koeln.de)

Freizeit- und Projektgruppen  
[www.weltoffen-im-veedel.de](http://www.weltoffen-im-veedel.de)

**Nachbarschaftscafe am Erlenweg**  
in der Epiphanisakirche am Erlenweg. 2 mal im Monat.  
Wir freuen uns auf neue Nachbarn aus Bickendorf/Ossendorf die unser Team verstärken oder einfach mal zum Besuch vorbeischaun.

**Infos:**  
<http://weltoffen-im-veedel.de/nachbarschafts-cafe>

Weitere Projekte:

- Trommelgruppe
- Bewegungscoach

**Kontakt:** Thomas Wydra, Sozialraumkoordination  
c/o outback-stiftung, Am Rosengarten 87, 50827 Köln

Tel: 0221-1306435  
[wydra@outback-stiftung.de](mailto:wydra@outback-stiftung.de)

Begleitung und Patenschaften  
**Kontakt:** Julia Fukuda, WiKU Ehrenfeld  
[Fukuda.julia@gmail.com](mailto:Fukuda.julia@gmail.com)

**Kontakt:** Friederike Rausch, DRK Köln  
[fluechtlingshilfe@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe@drk-koeln.de)

Deutschkurse, Sprachförderung  
**Kontakt:** Karl Benedikt Joest  
[karl-benedikt.joest@stadt-koeln.de](mailto:karl-benedikt.joest@stadt-koeln.de)

[www.weltoffen-im-veedel.de](http://www.weltoffen-im-veedel.de)  
[www.stadtbezirk-ehrenfeld.info](http://www.stadtbezirk-ehrenfeld.info)

---

**Das „Bickendorfer Fahrradbüchchen“, Wolfsohnstr. 12 a, 50827 Köln** ist eine

interkulturelle Fahrradwerkstatt, die für den ganzen Stadtteil gedacht ist und von Aktion Nachbarschaft e.V. eröffnet wird. Ziel ist es, den Stadtteil (noch) mobiler zu machen, gemeinsam mit der Nachbarschaft und Flüchtlingen in den Austausch zu kommen und dabei gemeinsam Fahrräder instand zu setzen, die man dann zum Selbstkostenpreis mitnehmen kann. Flüchtlinge können sich dabei engagieren und so im Veedel Kontakte knüpfen. Vor der Tür soll ein Ort des Austauschs und Miteinanders entstehen.

**Kontakt:** Christian Baack  
Tel. 0172 2663986  
[christian.baack@aktion-nachbarschaft.de](mailto:christian.baack@aktion-nachbarschaft.de)

---

### **Willkommensinitiative „Runder Tisch Vogelsang“**

**Kontakt:** Sprecherrat  
[Runder.tisch.vogelsang@gmail.com](mailto:Runder.tisch.vogelsang@gmail.com)

---

### **Willkommen in Braunsfeld**

[Wiku.braunsfeld@gmail.com](mailto:Wiku.braunsfeld@gmail.com)

---

### **Willkommen in Weiden und Lövenich**

[willkommen.wei-loe@gmx.de](mailto:willkommen.wei-loe@gmx.de)  
[www.weiden-loevenich.de](http://www.weiden-loevenich.de)

---

### **Willkommensinitiative Köln West „Willi“**

betreut zurzeit zwei Flüchtlingsunterkünfte in Weiden

**Kontakt:** Brigitte Fronhofen  
[Willkommen-willi@gmx.de](mailto:Willkommen-willi@gmx.de)

---

### **Netzwerk Integration Lindenthal**

[info@netzwerk-integration-lindenthal.de](mailto:info@netzwerk-integration-lindenthal.de)  
[www.netzwerk-integration-lindenthal.de](http://www.netzwerk-integration-lindenthal.de)

---

### **Hallo in Sülz – Willkommens-initiative Sülz & Klettenberg**

Gesucht werden u.a. auch Ehrenamtliche, die einfach mal spontan z.B. bei einem Umzug helfen können.

[info@halloinsuelz.de](mailto:info@halloinsuelz.de)  
[www.halloinsuelz.de](http://www.halloinsuelz.de)

---

Die **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Köln West, Lichtstr. 41 i, 50825 Köln** bietet einen sechswöchigen Kochkurs für geflüchtete Frauen und Kinder an. Dieser wird turnusmäßig alle 2 Wochen gestartet.

**Kontakt:** Sabine Harder  
[cook@koelnwest.de](mailto:cook@koelnwest.de)

[www.koelnwest.de](http://www.koelnwest.de)

---

### **Willkommen in Bilderstöckchen**

**Kontakt:**  
[wiko@lebenswert-kirche.de](mailto:wiko@lebenswert-kirche.de)  
[widdig@kirche-koeln.de](mailto:widdig@kirche-koeln.de)

---

### **Willkommen in Bocklemünd / Mengenich**

**Kontakt:** Monika Reisinger  
[monika.reisinger@buergerschaftshaus.de](mailto:monika.reisinger@buergerschaftshaus.de)  
<http://www.buergerschaftshausev.de>

---

## **Kölner Süden**

---

### **Willkommen in der Moselstraße**

Wir kümmern uns um die Anliegen und Bedürfnisse der Flüchtlinge wie z. B. begleitende Arztbesuche, Deutschkurse, Behördengänge, Freizeitgestaltung, Jobsuche, Kleiderspenden. Es gibt das Montags-cafe, Sportangebote, eine Fahrradwerkstatt, Etagenpatinnen- und -paten und diverse Projekte – siehe dazu:

[www.wiku-koeln.de/mitwirkende/initiativen/willkommen-in-der-moselstrasse/](http://www.wiku-koeln.de/mitwirkende/initiativen/willkommen-in-der-moselstrasse/)

**Kontakt:** [willkommen.moselstrasse@koeln.de](mailto:willkommen.moselstrasse@koeln.de)

---

### **Kölner Neuland e.V. (Südstadt)**

Willkommen im mobilen Gemeinschaftsgarten zwischen Südstadt und Bayenthal. Der Kölner Neuland e.V. hat eine AG Flüchtlingsarbeit eingerichtet. Ziel ist es, mit den Bewohnern und Bewohnerinnen eines Wohnheims gemeinsam Beete zu gestalten (in der Gartensaison) oder gemeinsam im Gemeinschaftsraum des Wohnheims zu malen, zu basteln oder zu singen.

Anmeldung für die regelmäßigen Treffen samstags ist erforderlich: [info@neuland-koeln.de](mailto:info@neuland-koeln.de)

Darüber hinaus wird ein ehrenamtlicher Chorleiter oder eine Chorleiterin gesucht, die Spaß hat, mit den Kindern zu singen, da dies den Kindern sehr viel Freude bereitet.

Gesucht werden auch helfende Hände für Fahrradreparaturen und für die „Schraubertage“ an jedem 1. und 3. Samstag im Monat ab 12 Uhr. Informationen siehe: [www.faradgang.de](http://www.faradgang.de)

**Kontakt:** [info@neuland-koeln.de](mailto:info@neuland-koeln.de)

---

### **Willkommen in Rondorf**

Tel: 01575 4187 394  
[mail@wi-rondorf.de](mailto:mail@wi-rondorf.de)

---

### Willkommen in Sürth (WiSü)

c/o Cafe Fuga, kath. Pfarrheim WABE, kath. Kirche, Siegstr. 56, 50999 Köln Rodenkirchen. Das Cafe Fuga bietet viele Möglichkeiten, sich zu engagieren - jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 – 18.00 Uhr im Katholischen Pfarrheim "WABE"

**Kontakt:** E. Behnke, M. Wilke  
Tel: 0177 233 96 33  
[info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

Für die verschiedenen Arbeitsgruppen, z.B. Welcome, Sprache, Medizin, Kunst, Handarbeit, Musik, Dolmetscher, Kinderbetreuung, Sport AG (neu: hier gibt es eine Zusammenarbeit mit dem grenzenlosen Sportverein) Wohnungssuche, Fahrrad AG:

**Kontakt:** [info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

Für Fragen und Anregungen:  
Heike Bläcker, Dr. Ellen Behnke, Monika Wilke, Claudia Roche  
[info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

---

**Die ökumenische Flüchtlings- und Nachbarschaftshilfe Eil/Finkenber**g betreibt im Pfarrheim St. Michael, Frankfurter Str. in Porz-Eil das „Cafe International“ an jedem 3. Dienstag im Monat von 14.30 – 16.30 Uhr

---

### Willkommen im Severinsviertel

**Kontakt:** Kyra Weyres  
[kyra@weyres.eu](mailto:kyra@weyres.eu)  
[Kirschbaum@netcologne.de](mailto:Kirschbaum@netcologne.de)

---

### WiR Willkommen in Raderthal

**Kontakt:** Barbara Sengelhoff  
Tel: 0221 - 373758  
[kontakt@willkommen-in-raderthal.de](mailto:kontakt@willkommen-in-raderthal.de)

---

## Kölner Osten

---

### Willkommen in Mülheim

**Kontakt:** Marianne Arndt  
Tel: 0177-6538567  
[m.arndt@wiku-koeln-muelheim.de](mailto:m.arndt@wiku-koeln-muelheim.de)

Maria Fichte  
Tel: 0163-7220423  
[maria.fichte@csh-koeln.de](mailto:maria.fichte@csh-koeln.de)

---

### Willkommen in Brück und Neubrück

[willkommen-in-brueck@posteo.de](mailto:willkommen-in-brueck@posteo.de)

---

### Café International Köln Holweide

[info@holweideaktiv.de](mailto:info@holweideaktiv.de)

---

### Integrationskreis Köln Poll

**Kontakt:** Dr. Simon Bujanowski  
[bujanowski@gmx.de](mailto:bujanowski@gmx.de)  
[Poller.Integrationskreis@gmx.de](mailto:Poller.Integrationskreis@gmx.de)

---

### Willkommensinitiative „Win Ostheim“

Betreuung einer Unterkunft auf dem Schulgelände Hartgenbuscher Kirchweg.

**Kontakt:**

Pfarrerin Andrea Stangeberg-Wingerning, Sozialraumkoordinator Andreas Hansmann, Bürgerverein Ostheim, Herr Gero Kaschewski  
[buergerverein-ostheim@gmx.de](mailto:buergerverein-ostheim@gmx.de)

---

### Willkommensinitiative in Dünnwald-Höhenhaus

[www.willkommen-in-duennwald-und-hoehenhaus.de](http://www.willkommen-in-duennwald-und-hoehenhaus.de)

Mail über Kontaktformular

---

## Kölner Umland

---

### Fluchtpunkt Kürten

**Kontakt:** Hilger Müller  
Tel: 02207-9123486  
[info@fluchtpunkt-kuerten.de](mailto:info@fluchtpunkt-kuerten.de)

---

**Das Ulla-Hahn-Haus in Monheim** bietet dienstags von 15.00 – 16.30 Uhr ein Cafe für Flüchtlingsfamilien an.

**Kontakt:** Antje Schöbitz  
Tel: 02173-951 4142  
[ullahahnhaus@monheim.de](mailto:ullahahnhaus@monheim.de)

---

## Betreuung der Unterkünfte

---

**Caritasverband für die Stadt Köln e.V.**, Geschäftsfeld Integrations- und Familienhilfen, Bertramstr. 12-22, 51103 Köln

**Kontakt:** Monika Kuntze  
Tel: 0221-98577-413  
Email: [monika.kuntze@caritas-koeln.de](mailto:monika.kuntze@caritas-koeln.de)

---

**Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Köln e.V.**, Fachbereichsleitung Familie, Jugend, Gesundheit, Integration, Oskar-Jäger-Str. 101, 50825 Köln

**Kontakt:** Marita Bosbach  
Tel: 0221-548 74 00  
[leitung.fb4@drk-koeln.de](mailto:leitung.fb4@drk-koeln.de)

Region Kölner Süden  
Ansprechpartnerin: Irene Feils  
Tel: 0221-5487435  
[sozialesehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialesehrenamt@drk-koeln.de)

Region Kölner Westen  
Ansprechpartnerin: Friederike Rausch  
Tel: 0221-5487423 oder 0170-7069211  
[fluechtlingshilfe@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe@drk-koeln.de)

Region Kölner Norden  
Ansprechpartnerin: Frau Brita Rehberg  
Tel: 0170-9057237  
[Fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de](mailto:Fluechtlingshilfe2@drk-koeln.de)

Region Kölner Osten  
Ansprechpartnerin: Frau Stefanie Fassbender  
Tel: 0160-92174068  
[Fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de](mailto:Fluechtlingshilfe3@drk-koeln.de)

---

**Diakonie Michaelshoven**  
Unterkunft: Eyselshovener Str.

**Kontakt:** Melanie Busch-Sampanan  
[m.busch-sampanan@diakonie-michaelshoven.de](mailto:m.busch-sampanan@diakonie-michaelshoven.de)

Unterkunft: Ringstr.

**Kontakt:** Dagmar Buchwald  
[d.buchwald@diakonie-michaelshoven.de](mailto:d.buchwald@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Internationaler Bund- IB West gGmbH,**  
Niederlassung NRW Süd-Soziale Arbeit, Rahter Str.  
39, 51149 Köln  
Gebietsleitung

**Kontakt:** Peter Zinken  
Tel: 02203-36 82 4 – 22  
[Peter.Zinken@internationaler-bund.de](mailto:Peter.Zinken@internationaler-bund.de)

---

**Malteser Hilfsdienst, Stadtgeschäftsstelle Köln,**  
Stolberger Str. 319, 50933 Köln  
Tel: 0221-94 97 60 0  
[info@malteser-stadt-koeln.de](mailto:info@malteser-stadt-koeln.de)

**Sozialdienst Katholischer Männer e.V.**  
Große Telegraphenstr. 31, 50676 Köln  
**Kontakt:** Wolfgang Scheiblich  
Tel: 0221-2074-300  
[wolfgang.scheiblich@skm-koeln.de](mailto:wolfgang.scheiblich@skm-koeln.de)

Der **Malteser Hilfsdienst** betreut zusammen mit dem Caritasverband für die Stadt Köln die

Bewohnerinnen und Bewohner in der Flüchtlingsunterkunft in Köln **Mülheim, Bruder-Klaus-Siedlung, Luzerner Weg**. Gesucht wird Unterstützung bei der Kinderbetreuung.

**Kontakt:**  
für die Malteser:  
Jörg Thiel  
Tel: 0151 6347 6757  
[Joerg.Thiel@malteser.org](mailto:Joerg.Thiel@malteser.org)

für die Caritas:  
Ersin Kahraman  
Tel: 0163 8557040  
[ersin.kahraman@caritas-koeln.de](mailto:ersin.kahraman@caritas-koeln.de)

---

**Höhenhaus Posadowskystr. 3, 51061 Köln – eine Siedlung für Flüchtlinge** mit ca. 200 Plätzen. Die Einrichtung wird von der Caritas betreut. **Ehrenamtliche Paten sind herzlichst gesucht.**

Teenager Paten können unsere Teenager z.B. bei der Suche nach Freizeitangeboten unterstützen.

Erwachsene Paten können bei der Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt oder beim Erwerb der deutschen Sprache und Kultur unterstützen.

**Kontakt:** Katharina Lang  
Tel: 0221 9777069 13  
[Katharina.Lang@caritas-koeln.de](mailto:Katharina.Lang@caritas-koeln.de)

Duysal Altinli  
Tel: 0221 9777069 11  
[Duysal.Altinli@caritas-koeln.de](mailto:Duysal.Altinli@caritas-koeln.de)

Hilene Maldonado Dominguez  
Tel: 0221 9777069 10  
Mobil: 0178 9406 671  
[Hilene.Maldonado@caritas-koeln.de](mailto:Hilene.Maldonado@caritas-koeln.de)

## Flüchtlingsberatung

Der **Kölner Flüchtlingsrat, Geschäftsstelle Herwarthstr. 7 (Eingang Werderstr..), 50672 Köln** bringt monatlich die „Flüchtlingspolitischen Nachrichten“ heraus.

<http://koelner-fluechtlingsrat.de/neu/userfiles/pdfs>

Flüchtlingsberatung nach Terminvereinbarung:  
Tel: 0221-279 171 0, 0171 799 2647  
[proelss@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:proelss@koelner-fluechtlingsrat.de)

**Unabhängige Beratung für unerlaubt Eingereiste und weitere Flüchtlinge (Erwachsene, Minderjährige),** Ottmar Pohl-Platz 1, 51103 Köln  
Kalk im Kalk Karree, Räume 4.G.09 a/b  
Offene Sprechzeiten:

Montag, Donnerstag, Freitag: jeweils 9 – 12 Uhr  
(Abweichungen werden per Aushang bekannt-  
gegeben)

Beratung im Kölner **Flüchtlingszentrum FliehKraft**  
nach Vereinbarung, Turmstr. 3 (2. Etage) 50733  
Köln (Nippes)

Kontakt: Frau Nahid Fallahi  
Tel: 0221 / 168 53 830  
[fallahi@fluechtlingszentrum.de](mailto:fallahi@fluechtlingszentrum.de)

<http://koelner-fluechtlingsrat.de>

---

**„Aktion Neue Nachbarn“ in Köln  
Flüchtlingshilfe im Katholischen Stadtdekanat  
Köln, Domkloster 3, 50667 Köln.** Die Aktion Neue  
Nachbarn unterstützt alle in der Flüchtlingshilfe  
tätigen Akteure und Initiativen. Bestellen Sie den  
Newsletter der Aktion Neue Nachbarn über  
[fluechtlingshilfe@katholisches.koeln](mailto:fluechtlingshilfe@katholisches.koeln).

Besuchen Sie die Fortbildungen der Reihe  
„Engagiert für Flüchtlinge in Köln“ im Internationalen  
Caritas-Zentrum Sülz.

**Kontakt:** Christine Lieser  
Tel: 0221 – 92584778  
[christine.lieser@katholisches.koeln](mailto:christine.lieser@katholisches.koeln).

Clemens Zahn  
Tel: 0221 – 98577627  
[Clemens.Zahn@caritas-koeln.de](mailto:Clemens.Zahn@caritas-koeln.de).

[www.aktion-neue-nachbarn.de](http://www.aktion-neue-nachbarn.de).

---

**Freiwillige soziale Dienste im Erzbistum Köln**  
e.V., Steinfelder Gasse 16-18, 50670 Köln  
unterstützen mit dem **Projekt Flüchtlingshilfe** die  
Aktion Neue Nachbarn. Wir bieten Geflüchteten die  
Chance, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in einer  
Einsatzstelle innerhalb des Erzbistums Köln zu  
absolvieren. Gleichzeitig können junge Erwachsene  
aus dem Erzbistum Köln im Rahmen eines  
Bundesfreiwilligendienstes (BFD) Einrichtungen der  
Flüchtlingshilfe unterstützen.

**Kontakt:** Johanna Claßen  
Tel: 0221 / 47 44 13-47  
[classen@fsd-koeln.de](mailto:classen@fsd-koeln.de)  
[www.fsd-koeln.de](http://www.fsd-koeln.de)

---

**Das Antidiskriminierungsbüro Köln -  
Öffentlichkeit gegen Gewalt e.V., Berliner Str. 97-  
99, 51063 Köln-Mülheim** sucht

- ehrenamtliche Übersetzer /innen für Beratungen.  
Falls sich Ratsuchende bei uns melden, die weder  
Deutsch, Türkisch, Englisch oder Französisch

sprechen und niemanden zum Dolmetschen  
mitbringen, brauchen wir Menschen, die in  
Beratungssituationen vermitteln. Wir bauen einen  
Pool auf, auf den wir zur Not zurückgreifen  
können. Daher sind wir für alle Sprachen offen.  
Ganz besonders würden wir uns über kurdisch-,  
bulgarisch-, rumänisch- und romanes-sprachige  
Personen freuen.

Zeitaufwand: nach Absprache

**Kontakt:** Ilka Simon  
Tel: 0221 / 96476300  
[ilka.simon@oegg.de](mailto:ilka.simon@oegg.de)  
[www.oegg.de](http://www.oegg.de)

---

**Das Therapiezentrum für Folteropfer des  
Caritasverbandes für die Stadt Köln e. V.**  
Spiesergasse 12, 50670 Köln, bietet Flüchtlingen,  
die auf Grund lebensbedrohlicher Erfahrungen und /  
oder Misshandlungen schwer traumatisiert wurden,  
Hilfe an. Es wird adäquate psychotherapeutische  
und medizinische Unterstützung wie auch  
sozialarbeiterische Unterstützung der  
aufgenommenen Patientinnen und Patienten  
vermittelt.

**Kontakt:**  
Tel: 0221 160 740  
[therapiefolteropfer@caritas-koeln.de](mailto:therapiefolteropfer@caritas-koeln.de)  
[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

---

**Der Fachdienst für Integration und Migration des  
Caritasverbands für die Stadt Köln** kümmert sich  
für Geflüchtete mit Aufenthaltserlaubnis (oder  
Fiktionsbescheinigung als Ersatz) oder  
Niederlassungserlaubnis um integrative Schritte in  
Deutschland und in diesem Zusammenhang auch  
um Fragen der Familienzusammenführung für  
anerkannte Flüchtlinge

**Kontakt:** 0221 98577 417  
[fim-beratung@caritas-koeln.de](mailto:fim-beratung@caritas-koeln.de)

---

**Perspektivberatung des Caritasverbands für die  
Stadt Köln** für Flüchtlinge mit den folgenden  
Papieren

- Ankommensnachweis
- Bescheinigung über die Meldung als  
Asylsuchender
- Aufenthaltsgestattung
- Duldung

Beratung auch für minderjährige unbegleitete  
Flüchtlinge und ihre Kontaktpersonen und für  
Menschen, die sich um Geflüchtete – noch ohne  
sicheren Aufenthalt – kümmern.

Kontakt: 0221 98577 633  
[fluechtlingsberatung@caritas.koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas.koeln.de)

---

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln bietet ein Netzwerk für Flüchtlinge mit Behinderung in Köln an.

In Ergänzung, Absprache und Kooperation zu den bereits bestehenden Beratungs- und Betreuungsangeboten werden spezielle Beratung, Begleitung und Maßnahmen für Flüchtlinge mit Behinderung angeboten. Hinweise gibt es auf Englisch, arabisch und deutsch. Eine spezielle Sprechstunde gibt es Dienstags von 10-12 Uhr im Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

**Kontakt:** Wolfram Buttschardt  
Tel: 0173-9059 725  
[w.buttschardt@diakonie-michaelshoven.de](mailto:w.buttschardt@diakonie-michaelshoven.de)

weitere Informationen: Familienratgeber.de,  
[www.familienratgeber.de/selbstbestimmt\\_leben/fluechtlings](http://www.familienratgeber.de/selbstbestimmt_leben/fluechtlings)

---

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln** bietet verschiedene Wohngruppen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge an.

**Kontakt:** Günter Potthast  
Tel: 0221 9956 4050  
[g.potthast@diakonie-michaelshoven.de](mailto:g.potthast@diakonie-michaelshoven.de)

---

Der **Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF e.V.), Mauritiussteinweg 77-79, 50676 Köln** unterstützt vor allem unbegleitet eingereiste minderjährige Flüchtlinge, Flüchtlingsfrauen und Familien in seinen Beratungsstellen und Diensten. Darüber hinaus betreut der SkF minderjährige Flüchtlinge in eigenen Wohnangeboten und durch ehrenamtliche Einzelvormundschaften.

**Kontakt:** Anne Rossenbach  
Tel: 0221 126 950  
[Anne.rossenbach@skf.koeln.de](mailto:Anne.rossenbach@skf.koeln.de)

---

Der **Jugendmigrationsdienst Köln** unterstützt und berät speziell junge Menschen im Alter von 12 - 27 Jahren.

**Kontakt:** katholische Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln Ehrenfeld  
Tel: 0221-47 44 72 10  
[jmd-koeln@kja.de](mailto:jmd-koeln@kja.de)

Der JMD ist eng verzahnt mit den Angeboten in den Sozialräumen. Insbesondere die Internetauftritte in

acht Stadtteilen sind zusammengefasst unter  
[www.koeln-ernetzt.info](http://www.koeln-ernetzt.info)

---

**Der Jugendmigrationsdienst Köln der katholischen Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln Ehrenfeld** bietet psychologische Beratung und Traumaberatung nach belastenden Erfahrungen an. Für Migrantinnen und Migranten sowie Geflüchtete.

**Kontakt:** Linda Bruchholz,  
Tel: 0221-9332929  
[Linda.bruchholz@kja.de](mailto:Linda.bruchholz@kja.de)

---

**Diakonie Köln und Region, Kartäusergasse 9 – 11, 50678 Köln, Flüchtlingsberatung**

**Kontakt:** Susanne Pack (erreichbar Montag und Freitag)  
Tel: 0221 16038 69  
[Susanne.pack@diakonie-koeln.de](mailto:Susanne.pack@diakonie-koeln.de)

Cilly Castell  
Tel: 0221-16038-73  
[Cilly.castell@diakonie-koeln.de](mailto:Cilly.castell@diakonie-koeln.de)

Martina Domke  
Tel: 0221-16038 26  
[martina.domke@diakonie-koeln.de](mailto:martina.domke@diakonie-koeln.de)

Frau Ana Jawad-Pietsch  
Tel: 0221 16038-59  
[ana.jawad-pietsch@diakonie-koeln.de](mailto:ana.jawad-pietsch@diakonie-koeln.de)

Birgit Pikullik  
Tel: 0221 16038- 42  
[Birgit.pikullik@diakonie-koeln.de](mailto:Birgit.pikullik@diakonie-koeln.de)

Cilly Castell  
Tel: 0221 16038-73  
[Cilly.Castell@diakonie-koeln.de](mailto:Cilly.Castell@diakonie-koeln.de)

---

**Caritasverband für die Stadt Köln**  
Spiesergasse 12, 50670 Köln

**Kontakt:** S. Rabe-Rahman  
Tel: 0221-16074-0  
[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

---

**Clearingstelle Migration Köln, Gesundheitsamt Köln – Raum 203, Neumarkt 15-21, 50667 Köln.** Beratung für Migrantinnen und Migranten ohne Krankenversicherung oder mit ungeklärtem Versicherungsstatus

**Kontakt:**



Tel: 0221 221 14137  
Daniela Böhler  
[d.boehler@clearing-migration.de](mailto:d.boehler@clearing-migration.de)  
Ulrich Nieland  
[u.nieland@clearing-migration.de](mailto:u.nieland@clearing-migration.de)  
Rosemarie Petry-Lehn  
[r.petry-lehn@clearing-migration.de](mailto:r.petry-lehn@clearing-migration.de)

---

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.** Regionalverband,  
Frankfurter Str. 666, 51107 Köln  
**Kontakt:** Herr Hans Nix  
Tel: 890009-141, 0173-8890002,  
[hans.nix@johanniter.de](mailto:hans.nix@johanniter.de)

---

**Deutsches Rotes Kreuz, DRK**, Oskar-Jäger-Str.  
101-103, 50825 Köln

**Kontakt:** Marita Bosbach,  
[leitung.fb4@drk-koeln.de](mailto:leitung.fb4@drk-koeln.de),

**Kontakt:** Frau Irene Feils  
Tel: 0221-548 7435  
[sozialesehrenamt@drk-koeln.de](mailto:sozialesehrenamt@drk-koeln.de)

---

**Jugendmigrationsdienst des Internationalen  
bund IB**, Kalker Hauptstr. 127, 51103 Köln

**Kontakt:** Joachim Mahmood, Maximilian John,  
Sascha Heid, Tel: 851179, [jmd@internationaler-bund.de](mailto:jmd@internationaler-bund.de)

---

**Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8,  
50999 Köln

**Kontakt:** Marina Walch, Koordination  
Flüchtlingshilfe  
Tel: 0221-9956-4060  
[m.walch@diakonie-michaelshoven.de](mailto:m.walch@diakonie-michaelshoven.de)

**Kontakt:** Monika Wilke, Ehrenamtskoordination  
Flüchtlingshilfe  
Tel: 0221-9956 – 1137  
[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Malteser Hilfsdienst**, Stolberger Str. 319, 50825  
Köln

**Kontakt:** Frau Elvira Seitz, Tel: 9497600  
[info@malteser-stadt-koeln.de](mailto:info@malteser-stadt-koeln.de)  
[elviar.seitz@malteser.org](mailto:elviar.seitz@malteser.org)

---

**Amnestie Asylberatung, Bezirk Köln, Domstr. 56,  
50668 Köln**

**Kontakt:** [info@amnesty-koeln.de](mailto:info@amnesty-koeln.de)  
Termine: montags 18 – 20 Uhr

---

**Beratung für homosexuelle geflüchtete junge  
Frauen und Männer**

**Anyway**  
Kamekestr. 14, 50672 Köln

**Kontakt:** Thomas Haas  
Tel: 0221-57777-60  
[info@anyway-koeln.de](mailto:info@anyway-koeln.de)

**Rubicon**  
Rubenstr. 8-10, 50676 Köln

**Kontakt:** Beate Blatz  
Tel: 0221-27 66 999 -39  
[Dr.Beate.Blatz@rubicon-koeln.de](mailto:Dr.Beate.Blatz@rubicon-koeln.de)  
[www.rubicon-koeln.de](http://www.rubicon-koeln.de)

---

**SOFRA COLOGNE ist ein monatliches Come-  
Together** von jungen schwulen, lesbischen,  
bisexuellen, inter\* und trans\* Refugees im Jugend-  
zentrum **Anyway, Kamekestr. 14, 50672 Köln.**  
Kochen, tanzen, sich austauschen. Es gibt auch ein  
Angebot für niedrigschwellige Beratungsgespräche.

**Kontakt:** Falk Steinborn  
[Falk.steinborn@anyway-koeln.de](mailto:Falk.steinborn@anyway-koeln.de)  
[www.facebook.com/anywaykoeln](http://www.facebook.com/anywaykoeln)

---

**Offener Treff baraka, c/o Rubicon, Rubensstr. 8 –  
10, 50676 Köln** Kölner Migrantinnen und Migranten  
sowie Geflüchtete (lesbisch, schwul, bi, trans\*,  
inter\*) treffen sich dort und tauschen sich  
untereinander aus.  
Treffpunkt: Freitags von 18 – 22 Uhr im Rubicon

**Kontakt:** Gema Rodriguez Diaz  
[Gema.rodriguez.diaz@rubicon-koeln.de](mailto:Gema.rodriguez.diaz@rubicon-koeln.de)  
[www.baraka-online.info](http://www.baraka-online.info)

---

**Initiative Queer.Salam.Cologne e.V., Domstr. 64,  
50668 Köln**  
Bietet Kontakt und Beratung für queer Geflüchtete.

**Kontakt:**  
[info@queersalam.cologne](mailto:info@queersalam.cologne)  
[www.queersalam.cologne](http://www.queersalam.cologne)

---

**Rainbow Refugees Cologne** bietet Kontakt,  
Beratung und Hilfe für queer Geflüchtete.

**Kontakt:**  
[info@rainbow-refugees.cologne](mailto:info@rainbow-refugees.cologne)

---

**Die Kölner Syrienhilfe, verantwortlich berät bei Fragen zu**

- Aufenthalt und Einbürgerung
- Arbeit und Beruf
- Unterkunft und Wohnen
- Kinder und Familie
- Schule, Ausbildung und Studium
- Deutsch lernen
- Gesundheit und Vorsorge

**Kontakt:** Larissa Bender (arabisch sprechend)

[info@koelner-syrienhilfe.de](mailto:info@koelner-syrienhilfe.de)

[www.koelner-syrienhilfe.de](http://www.koelner-syrienhilfe.de)

---

**Refugee Law Clinic Cologne e.V. ist ein Verein Kölner Jurastudierender.** Sie bieten eine kostenfreie Rechtsberatung für Migrantinnen und Migranten, insbesondere für Flüchtlinge und AsylbewerberInnen, an.

**Sprechstunde:** am 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.30 – 19.30 Uhr

**Ort:** Kyffhäuser Str. 26 – 28, (Wohnheim) , 50674 Köln

**Kontakt:** 0175 7622873

Mo. und Do.: 10 – 15 Uhr

Die.: 10 – 14.30 Uhr

Mi.: 13.30 – 18 Uhr

[info@lawcliniccologne.com](mailto:info@lawcliniccologne.com)

[www.lawcliniccologne.com](http://www.lawcliniccologne.com)

---

**Klarkommen – Chancen bieten durch Prävention**  
In Köln wendet sich „Klarkommen“ an straffällig gewordene, minderjährige Flüchtlinge und junge Erwachsene aus nordafrikanischen Ländern. Zur Umsetzung dieser Initiative kooperieren die Polizei, die Stadt Köln und die AWO Köln partnerschaftlich.

**Kontakt:** Bernd Langhorst

Telefon: 0176 / 322 914 77

[langhorst@awo-koeln.de](mailto:langhorst@awo-koeln.de)

---

**Flüchtlings-Seelsorge-Telefon**

Unter 030-440 30 8112 ist das arabischsprachige Flüchtlings-Seelsorge-Telefon zu erreichen: Seelsorger\*innen des Muslimischen Seelsorge-Telefons und der Kirchlichen Telefon-Seelsorge in Berlin und Brandenburg bieten hier Geflüchteten die Möglichkeit, anonym und kostenfrei über Krisensituationen zu sprechen.

**Kontakt:**

---

**Fortbildung für Ehrenamtliche**

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln**, bietet vielfältige Möglichkeiten, sich ehrenamtlich für Flüchtlinge zu engagieren

**Kontakt:** Carlos Stemmerich

Tel: 0221 9956 1134

[c.stemmerich@diakonie-michaelshoven.de](mailto:c.stemmerich@diakonie-michaelshoven.de)

Monika Wilke

Tel: 0221 9956 1137

[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Das Katholische Bildungswerk, Domkloster 3, 50667 Köln** bietet in Kooperation mit der Caritas und dem Katholikenausschuss für Interessierte und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit **Fortbildungen an.**

„Engagiert für Flüchtlinge“. Der aktuelle Flyer kann angefordert werden oder Sie lassen sich in den Verteiler aufnehmen:

**Kontakt:** Andrea Lauer

[alauer@bildungswerk-koeln.de](mailto:alauer@bildungswerk-koeln.de)

---

**Das Büro für Bürgerengagement in der AWO Köln** bietet Fortbildungen für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingsarbeit z.B. Supervision oder interkulturelle Kompetenz an:

**Interkulturelle Kompetenz – Ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit**, AWO, Rubensstr. 7-13

**Termine:**

23.06.2017, 09.00-13.30 Uhr

27.10.2017, 09.00-13.30 Uhr

**Supervision und kollegialer Austausch: Ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit**“, AWO, Rubensstr. 7-13

**Termine:**

15.09.2017, 10-13 Uhr

Das Fortbildungsprogramm kann angefordert werden bei: [dinow@awo-koeln.de](mailto:dinow@awo-koeln.de)

**Angeboten wird das Handbuch: „Ehrenamtlich engagiert – wie kann es gehen?“**

Einzel Exemplare werden kostenlos verschickt, bei mehreren Exemplaren wird um Portoerstattung gebeten.

**Kontakt:** Frau L. Dinow  
Tel: 0221-20407-17  
[dinow@awo-koeln.de](mailto:dinow@awo-koeln.de)

---

**Supervisorische Beratung & Coaching für ehrenamtliche Flüchtlingshelferinnen und -helfer bei Mechthild Bötling & Silvia Breuer.**

Bitte schreiben Sie uns eine Mail, wenn Sie Beratung wünschen. Wir werden zeitnah einen Termin mit Ihnen oder auch mit mehreren Interessenten vereinbaren. Sie können gerne zu mehreren Beratungsterminen kommen. Die Beratung ist kostenlos und findet i.d.R. abends in den Räumen des Kölner Appell gegen Rassismus e.V. im Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Straße 429, 50825 Köln, statt.

**Kontakt: Mechthild Bötling**  
[info@supervision-boelting.de](mailto:info@supervision-boelting.de)  
<http://www.supervision-boelting.de>

**Silvia Breuer**  
[silvia@coaching-breuer.de](mailto:silvia@coaching-breuer.de)  
<https://www.coaching-breuer.de>

---

**Das Projekt „WIHR für Flüchtlingsfrauen“ des IFMGZ HOLLA e.V., Industriestr. 131 c, 50996 Köln unterstützt traumatisierte und von Gewalt betroffene Flüchtlingsfrauen.**

Basis ist dabei Verständigung und Verständnis. Angeboten werden Schulungen für ehrenamtlich und für hauptamtlich Tätige, die mit Flüchtlingsfrauen arbeiten. Sprachen: Englisch, Arabisch u.a. Das Projekt wird vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW gefördert. Alle Angebote sind kostenfrei.

**Anmeldung / Beratung:**  
[info@holla-ev.de](mailto:info@holla-ev.de)

---

**Aus dem Schatten treten – Fachtag zur Situation geflüchteter Frauen und Mädchen** am 24. April 2017 von 10 bis 18 Uhr im Jugendgästehaus Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln

**medica mondiale** veranstaltet einen Fachtag zur Situation geflüchteter Frauen und Mädchen in Deutschland. Frauen und Mädchen, die nach Deutschland geflohen sind und sich unter meist schwierigen Bedingungen neu orientieren müssen, benötigen besondere Unterstützung und Stärkung. Eine ganz wesentliche Rolle dabei übernehmen geflüchtete Menschen selbst - insbesondere

Migrantinnen. Dieses von der Öffentlichkeit bislang wenig wahrgenommene Engagement ist ein bedeutender Faktor und eine wichtige Quelle in der Unterstützung geflüchteter Frauen und Mädchen. Der Fachtag bietet den Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, erfolgreiche Peer-to-Peer Beratungs-/Unterstützungsangebote von geflüchteten Frauen für geflüchtete Frauen und Mädchen kennenzulernen. Kostenbeitrag 35 €.

**Kontakt:** medica mondiale e. V.  
Tel: 0221 93189846  
[veranstaltung@medicamondiale.org](mailto:veranstaltung@medicamondiale.org)

---

**Das Kölner Flüchtlingszentrum FliehKraft, Turmstr. 3-5 (2. OG), 50733 Köln** bietet folgende Veranstaltungen an:

**Mittwoch, 19.04.2017, 18:00-20:30 Uhr**

**Aktuelle Situation Afghanistan Zur Realität vor Ort und der Abschiebepaxis in Deutschland**

Während die Taliban im Afghanistan seit dem Abzug westlicher Truppen wieder zu neuer Stärke zurückfinden, werden schutzsuchende Menschen im Rahmen einer neuen Rückführungspraxis aus Deutschland in das Land abgeschoben. Wie ist die Situation in diesen vermeintlichen sicheren Regionen vor Ort? Neben der Darbietung von Hintergrundinformationen und der Erklärung von Flucht- und Verfolgungsgründen wird Rechtsanwalt Gunther Christ am Abend diese und weitere Fragen beantworten.

Die Veranstaltung richtet sich an Freiwillige in der Flüchtlingsarbeit sowie weitere interessierte Personen. Es werden keine Kenntnisse zum Thema vorausgesetzt.

Referent: Gunther Christ, Rechtsanwalt

**Dienstag, 02.05.2017, 18:00 Uhr**

**Wenn Schutzsuchende durch das gesetzliche Raster fallen Die Arbeit der Härtefallkommission des Landes NRW, des Petitionsausschusses und der Ausländerrechtlichen Beratungskommission (ABK) der Stadt Köln**

Die fortschreitenden gesetzlichen Verschärfungen im Ausländerrecht führen dazu, dass immer mehr Flüchtlinge durch das gesetzliche Raster fallen und keinen Schutz oder die Chance für einen Neuanfang in Deutschland erhalten. Umso wichtiger ist dieser Tage die Arbeit von Gremien, die Einzelfälle nochmals prüfen können, Ermessensspielräume ausschöpfen und ggf. Härtefallentscheidungen treffen.

Wie funktionieren diese Gremien? Wer kann einen Antrag auf Prüfung stellen? Wie verläuft der Prozess und wie stehen die Chancen auf Erfolg?

Referent/In: Ingrid Hack (MdL), Serdar Yüksel (MdL, Mitglied Petitionsausschuss NRW) Barbara Marx (Vorsitzende Härtefallkommission NRW) Claus-Ulrich Pröbß (Kölner Flüchtlingsrat e.V., Mitglied ABK)

**Mittwoch, 17.05.2017, 18:00-20:30 Uhr**

Grundlagen des Asylbewerberleistungsgesetzes

Die Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beeinflusst maßgeblich die konkrete Lebenslage von Flüchtlingen. Thema des Abends sind die Grundlagen des AsylbLG. Zudem wird ein Überblick über die zahlreichen Neuerungen vom letzten Jahr gegeben und auf mögliche Neuerungen in diesem Jahr eingegangen.

Die Veranstaltung richtet sich an Freiwillige in der Flüchtlingsarbeit sowie weitere interessierte Personen. Es werden keine Kenntnisse zum Thema vorausgesetzt. Fragen und Diskussion erwünscht.

Referentin: Eva Steffen, Rechtsanwältin

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

---

Die **Friedrich-Ebert-Stiftung** bietet Helfer\_Innenseminare an:  
z.B. Asylrecht und Recht im Ehrenamt. Siehe [www.fes.de](http://www.fes.de)

**Kontakt:** Natascha Krieger  
Tel: 0228 - 883 7213  
[Natascha.Krieger@fes.de](mailto:Natascha.Krieger@fes.de)

---

Das **IQ Netzwerk Baden-Württemberg** hat ein Video erstellt, das das Verhältnis von Geflüchteten und den sich engagierenden Menschen kritisch hinterfragt. Es eignet sich gut zur Diskussion mit Freiwilligen kann als zip-Datei heruntergeladen werden:  
[www.netzwerk-iq-bw.de](http://www.netzwerk-iq-bw.de)

---

### **Interkulturelle Kompetenz – Islamfeindlichkeit – Geschlechterbilder**

Die Landesgeschäftsstelle NRW des Verbands binationaler Familien und Partnerschaften bietet zusammen mit der Integrationsagentur der Diakonie Düsseldorf am **16. Mai 2017** die ganztägige Weiterbildung für Fachkräfte in den Räumen der Diakonie in Düsseldorf an.

Bitte melden Sie sich bis zum 5. Mai an unter [nrw@verband-binationaler.de](mailto:nrw@verband-binationaler.de)

**Fliehkraft – Kölner Flüchtlingszentrum, Turmstr. 3-5, 50733 Köln**, bietet Gelegenheit zur interkulturellen Begegnung, der Weiterbildung, der Gesundheitsförderung und Möglichkeiten im Kultur- und Freizeitbereich. Mit individueller Beratung, offenen Angeboten, Kursen und Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen unterstützen wir Flüchtlinge dabei, ihre Lebensperspektiven in Köln zu verbessern und ihren Alltag selbstbestimmt zu gestalten.

**Kontakt:** Magret Linder  
Tel: 0221 168 605 701  
[linder@fluechtlingszentrum.de](mailto:linder@fluechtlingszentrum.de)  
[fallahi@fluechtlingszentrum.de](mailto:fallahi@fluechtlingszentrum.de)

---

**Der Solidaritätsbund der Migranten e.V. , Friedrichstr. 39- 41, 51143 Köln ist lokaler Partner im Bundesprojekt SAMO.FA.** Projektziel ist die Stärkung der Aktiven aus Migrationsorganisationen in der Flüchtlingsarbeit.

Menschen mit eigener Migrationsgeschichte bringen ihre Erfahrungen, Fähigkeit und ihr Engagement in die lokalen Netzwerke der Arbeit mit Flüchtlingen ein. Die engere Zusammenarbeit der Aktiven in der Migrationsarbeit trägt dazu bei, die Beratung, Qualifizierung und den Erfahrungsaustausch zu vertiefen. Migrationsorganisationen sind wichtige Partner für gutes Ankommen und Teilhabe.

Im Rahmen des Projekts gibt es das wöchentliche SAMO.FA Cafe und den wöchentlichen SAMO.FA - Spielclub. Eingeladen sind Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zum gemeinsamen spielen.

**Kontakt:** Kemal Sovuksu  
Tel: 02203 / 55 993  
[info@solibund.de](mailto:info@solibund.de)  
[utaschmitz@solibund.de](mailto:utaschmitz@solibund.de)  
[www.solibund.de](http://www.solibund.de)

---

**Der Jugendmigrationsdienst Köln der katholischen Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln** bietet am Helmholtzplatz 11 jeden Dienstag um 17 Uhr einen **Computerkurs für junge Geflüchtete an.**

**Kontakt:** Peter Scholz  
Tel: 0221 / 9332929  
[Peter.scholz@kja.de](mailto:Peter.scholz@kja.de)  
[Nicole.Lambertz@kja.de](mailto:Nicole.Lambertz@kja.de)  
[www.jmd-koeln.de](http://www.jmd-koeln.de)

**Integrationszentren**

---

Das **Allerweltshaus in Köln Ehrenfeld, Körnerstr. 77-79, 50823** bietet:

- Asylverfahrensberatung
- Migrations- und Sozialberatung
- Allgemein-rechtliche psycho-soziale Beratung in Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Portugiesisch, Spanisch, Türkisch

**Kontakt:** Dörte Mälzer  
Tel: 0221-510 3044  
[beratung@allerweltshaus.de](mailto:beratung@allerweltshaus.de)

Willkommen in der **Integrationsagentur des AWO Bezirksverbands Mittelrhein e.V.**, Venloer Wall 15, 50672 Köln

**Kontakt:** Michael Sewenig  
Tel: 0221-299 428 73  
[Michael.sewenig@awo-mittelrhein.de](mailto:Michael.sewenig@awo-mittelrhein.de)

Der **Caritasverband für die Stadt Köln**, Integrations- und Familienhilfe, Bertramstr. 12-22, 51103 Köln bietet an:

- Psychotherapeutische Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen

**Kontakt:** Brigitte Brand-Wilhelmy  
Spiesergasse 12, 50670 Köln  
Tel: 0221-16074-0

- Flüchtlingsberatung

**Kontakt:** S. Rabe-Rahman  
[fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de](mailto:fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de)

**Das AWO Interkulturelle Zentrum und Integrationsagentur, Rösrather Str. 2 – 16, 51107 Köln:**

- vermittelt Integrationslotsinnen des AWO Bezirks Mittelrhein in die Flüchtlingsunterkünfte des DRK KV Köln,
- arbeitet mit der Willkommensinitiative für Flüchtlinge in Köln Ostheim zusammen
- organisiert ein Stadtteilfrühstück
- bietet Sozialberatung an.

**Kontakt:** Nuran Kancok  
Tel: 0221-299 42 871  
0221 32008533  
[Nuran.kancok@awo-mittelrhein.de](mailto:Nuran.kancok@awo-mittelrhein.de)

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln, bietet Integrationskurse nach den Richtlinien des BAMF. Diese bereiten auf eine weiterführende berufliche Qualifizierung oder / und eine Beschäftigung vor.

**Kontakt:** Christof Räuschel

Tel: 0221 9956 2600  
[c.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de](mailto:c.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de)

**Integrationslotsenprojekt des Malteser Hilfsdienst e.V.** Bezirk Rheinland, Stolberger Str. 319, 50933 Köln  
Mit dem Integrationslotsenprojekt unterstützt der Malteser Hilfsdienst e. V. die gesellschaftliche Teilhabe geflüchteter Menschen in Köln durch Vernetzung und ein professionalisierte Ehrenamt (v. a. in der Bruder-Klaus-Siedlung in Köln Mülheim und bei zwei kreativen Schulprojekten in Sülz und Weiden). Ehrenamtliche Unterstützung wird weiterhin gesucht.

**Kontakt:** Jeannine Bechhaus  
Tel: 0221 949 760 63  
Mobil: 0175 59 16 828  
[jeannine.bechhaus@malteser.org](mailto:jeannine.bechhaus@malteser.org)  
[www.malteser.de](http://www.malteser.de)  
Maxi Schuchardt  
Tel: 0221949 760 64  
[maxi.schuchardt@malteser.org](mailto:maxi.schuchardt@malteser.org)

## Arbeitsmarkt-Integration

**Integration Point in Köln bei der Agentur für Arbeit Köln, Luxemburger Str. 121, 50939 Köln**  
Hier können Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und -bewerber zu Arbeit und Ausbildung beraten werden.

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr (freier Zugang)  
Offene Sprechstunde: Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr  
Terminierte Beratung nach Vereinbarung

**Kontakt:**  
Tel: 0221 9644 3401  
[www.integrationpoint.de](http://www.integrationpoint.de)

**Für Ehrenamtliche wird im Integration Point** die Reihe „Informationen für das Ehrenamt im Integration Point“ fortgesetzt. Die Termine: 06.04./ 04.05./ 01.06./ 06.07./ 03.08./ 07.09./ 05.10./ 02.11./ 07.12. Beginn ist jeweils 17 Uhr, Ende ca. um 19 Uhr. Freiwillige Helfer\*innen aus Willkommensinitiativen können sich direkt bei der Leitung des Integration Point über spezielle Themen informieren, die den Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete betreffen. In sehr empfehlenswerten Veranstaltungen berichten Mitarbeiter\*innen des Integration Point über neue und aktuelle Themen aus der Praxis. Veranstaltungsort ist immer der Hörsaal im 1. OG des Berufsinformationszentrums, direkt gegenüber der Arbeitsagentur, Luxemburger

Str. 121. Anmeldung und weitere Information über Mario Ascani, Sprecher des AK Politik der Willkommensinitiativen [mario.ascani@web.de](mailto:mario.ascani@web.de) .

---

**„Chance +“ - Netzwerk Flüchtlinge und Arbeit, Köln, Bonn, Düsseldorf, Kreis Mettmann** - ein ESF-Kooperationsprojekt unter Federführung des Jobcenters Luxemburger Str. 21, 50939 Köln  
Das Projekt bietet für Flüchtlinge und Asylsuchende eine ganzheitliche Beratung und Förderung.

**Kontakt:** Silke Martmann-Sprenger  
Tel: 0221-9429 8206  
[Silke.martmann-sprenger@jobcenter-ge.de](mailto:Silke.martmann-sprenger@jobcenter-ge.de)

**Kontakt:** Brizita Kamveca  
Tel: 0221- 4728 740  
[brizita.kamceva@invia-koeln.de](mailto:brizita.kamceva@invia-koeln.de)

**Kontakt:** Ilse Wanie  
Tel: 0221-983 6439  
[Ilse.wanie-blendermann@internationaler-bund.de](mailto:Ilse.wanie-blendermann@internationaler-bund.de)

---

**Early Intervention, Basissprachkurs für Flüchtlinge mit besonderer Arbeitsmarktnähe** für Menschen aus Syrien, Iran, Irak, Sri Lanka, Eritrea, Ägypten, Pakistan, Afghanistan und Somalia

**Kontakt und Prüfung:**  
Donnerstag, 15.00 – 17.00 Uhr, 12. Etage, Raum 1201 in der Agentur für Arbeit, Luxemburger Str. 212

**Kontakt:** Peter Kallikat  
Tel: 0221- 221 28685  
[peter.kallikat@stadt-koeln.de](mailto:peter.kallikat@stadt-koeln.de)

---

Die **Sprachhilfe.eu**, Hermann-Kausen-Str. 49, 50737 Köln führt im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit Sprachkurse für Flüchtlinge aus Syrien, Iran, Irak und Eritrea durch. Kurstermine ab Anfang Januar und auf Anfrage.

**Kontakt:** Ralf Schmidt, Linda Abou-Salem  
Tel: 0221-168888-28  
[info@sprachhilfe.eu](mailto:info@sprachhilfe.eu)

---

**Die IHK Köln, Unter Sachsenhausen 10-26, 50667 Köln**

bietet umfangreiche Informationen zum Thema: Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeitsmarkt.

Zu den Themen gehören  
1. Schule, Berufsorientierung und Ausbildung  
2. Qualifizierte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen und Bildungs-interessierte

**Kontakt:** Jasna Rezo-Flanze  
Tel: 0221-1640-620  
[jasna.rezo-flanze@koeln.ihk.de](mailto:jasna.rezo-flanze@koeln.ihk.de)  
[www.ihk-koeln.de/Fluechtlinge](http://www.ihk-koeln.de/Fluechtlinge)

---

**Die IHK Stiftung Köln, Eupener Str. 157, Eingang 12, 50933 Köln** bietet Ausbildungsprogramme für Flüchtlinge an. Ziel der Programme ist die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt.

**ArbeitsPerspektive Köln:**  
B2 Sprachkurs mit berufsbezogenen Themen und anschließendem pädagogisch betreutem Praktikum für Teilnehmende mit Berufserfahrung oder Berufsabschluss. Das Programm umfasst einen 4-monatigen Sprachkurs und ein Praktikum von bis zu 8 Wochen.

**Termine:**  
22.05.2017 bis 10.11.2017 in Köln  
12.06.2017 bis 01.12.2017 in Köln  
28.08.2017 bis 23.02.2018 in Köln  
25.09.2017 bis 29.03.2018 in Köln

**Kontakt:** Matthias Nink  
Tel: 0221-1640 6686  
[Matthias.Nink@ihk-stiftung.koeln](mailto:Matthias.Nink@ihk-stiftung.koeln)

**Kontakt:** Sarah Raouah  
Tel: 0221-1640 6686  
[Sarah.Raouah@ihk-stiftung.koeln](mailto:Sarah.Raouah@ihk-stiftung.koeln)

Anmeldung (ab sofort):  
[www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/arbeitsperspektive-koeln.de](http://www.ihk-stiftung-koeln.de/programme/arbeitsperspektive-koeln.de)

**AusbildungSPerspektive Köln** wir fördern die berufliche Integration junger Flüchtlinge ohne Ausbildungsabschluss mit einem besonderen Fokus auf die sprachliche Entwicklung und Berufsorientierung. In einem für diese Zielgruppe konzipierten Kurssystem über einen Zeitraum von fünf Monaten erwerben die TeilnehmerInnen sowohl die für eine Ausbildung erforderlichen Deutschkenntnisse (Niveau B2) als auch fachsprachliche Kenntnisse. Ausbildungs- und Berufsorientierung stehen ebenso auf dem Programm wie Bewerbungstrainings und die Vorbereitung auf ein zum Kurs gehörendes dreiwöchiges Orientierungspraktikum. Auch während des Praktikums werden die jungen Menschen pädagogisch begleitet und darin unterstützt, eine eigene Idee ihrer beruflichen Zukunft in Deutschland zu entwickeln.

**Zielgruppe**

- Anerkannte Flüchtlinge bis 25 Jahre ohne Berufsabschluss und erfolgreichem Abschluss

eines Sprachkurses B1 - Vorlage des Zertifikates B1 und der Nachweis der Anerkennung notwendig.

- Asylbewerber, die nicht aus einem sicheren Herkunftsstaat stammen und eine Anerkennung / Aufenthaltserlaubnis zu erwarten ist.

#### Termine:

12.06.2017 bis 10.11.2017 in Köln  
17.07.2017 bis 08.12.2017 im Rhein-Erft Kreis  
17.07.2017 bis 08.12.2017 in Leverkusen oder Bergisch Gladbach  
11.09.2017 bis 16.02.2018 in Köln  
09.10.2017 bis 23.03.2018 in Köln

**Kontakt:** Saskia Schaaf  
Tel. 0221 1640-6685  
[saskia.schaaf@ihk-stiftung.koeln](mailto:saskia.schaaf@ihk-stiftung.koeln)

Anmeldung (ab sofort):  
<http://www.ihk-stiftung-koeln.de/anmeldung-zur-ausbildungsperspektive-koeln/>

[www.ihk-stiftung-koeln.de](http://www.ihk-stiftung-koeln.de)

---

Die **Ford Werk AG Köln** bietet ein Einsteigerprogramm für die Berufsbereiche Metall, Elektrik oder Gastronomie an.

Voraussetzung:

- nicht älter als 35 Jahre
- Hauptschulabschluss
- Abgeschlossene Teilnahme am Integrationskurs
- Deutschabschluss B1
- Schnuppertag bei Ford
- Spezielle Tests beim Integration Point der Bundesagentur

**Kontakt:** Integration Point der Bundesagentur,  
Luxemburger str. 121, 50939 Köln  
Tel: 0221 9 64 43-4 01  
[Koeln.T310-Integrationpoint@arbeitsagentur.de](mailto:Koeln.T310-Integrationpoint@arbeitsagentur.de)  
[Jobcenter-Koeln.IntegrationPoint@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-Koeln.IntegrationPoint@jobcenter-ge.de)

---

Die **Bezirksregierung Arnsberg** hat einen Infopool „Flüchtlinge“ eingerichtet. Die Informationsplattform enthält Informationen zu:

- Unterbringung/Unterkunft
- Schule/Bildung/Sprache
- Jugendliche Flüchtlinge
- Leistungen/Sozialleistungen/ Verfahren
- Flüchtlinge und Integration
- Sonstige Themen

[www.kfi.nrw.de/Infopool-fluechtlinge/index.php](http://www.kfi.nrw.de/Infopool-fluechtlinge/index.php)

#### Chance - Bleiberecht am Rhein

Das Netzwerk Flüchtlinge und Arbeit für Köln, Bonn und Düsseldorf unterstützt Bleiberechtigte und Flüchtlinge bei der Integration in den Arbeitsmarkt. Die Schwerpunkte:

- Beratung
- Coaching
- Qualifikation
- Vermittlung in Arbeit und Ausbildung
- Schulungen für Fachkräfte in Agenturen für Arbeit und Jobcenter.

Kontakt Daten – nur Köln:

Jobcenter Köln  
**Kontakt:**  
Sylvia Piquardt  
[sylvia.piquardt@jobcenter-ge.de](mailto:sylvia.piquardt@jobcenter-ge.de)

Sevim Kaya  
[Sevim.kaya2@jobcenter-ge.de](mailto:Sevim.kaya2@jobcenter-ge.de)

Amt für Weiterbildung der Stadt Köln  
**Kontakt:** Peter Kallikat  
Tel: 0221-286885  
[peter.kallikat@stadt-koeln.de](mailto:peter.kallikat@stadt-koeln.de)

Kölner Flüchtlingsrat e.V.  
Kontakt: Ulrich Pröhl  
Tel: 0221- 3382 – 249  
[Proelss@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:Proelss@koelner-fluechtlingsrat.de)

Einzelprojekte werden von folgenden Institutionen durchgeführt. Die genauen Schwerpunkte bitte erfragen:

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.  
**Kontakt:** Doris Kölsch  
Tel: 0221-160740  
[Doris.koelsch@caritas-koeln.de](mailto:Doris.koelsch@caritas-koeln.de)

Zentrum für Bildung und Beruf Michaelshoven gGmbH

**Kontakt:** C. Räuschel  
Tel: 0221-998077-23  
[c.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de](mailto:c.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de)

In Via - Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit e.V.  
**Kontakt:** Susanne van Leyen  
Tel: 0221-4728 – 730  
[info@invia-koeln.de](mailto:info@invia-koeln.de)

IB West gGmbH/Arbeitsprojekt  
**Kontakt:** Ilse Wannie  
Tel: 0221-98364-39  
[Ilse.wannie-blendermann@internationaler-bund.de](mailto:Ilse.wannie-blendermann@internationaler-bund.de)

Das **Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW**, zuständig für Integrationsagenturen, politische Partizipation, Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Fürstenwall 25, 40129 Düsseldorf, hat eine Broschüre erstellt mit einer Übersicht über Sprachförderangebote für geflüchtete Erwachsene ab 16 Jahren:

<https://Broschueren.nordrheinwestfalendirekt.de/broschuerenservice/msw/sprachfoerderangebote-fuer-gefluechtete/2148>

**Kontakt:**

Tel: 0211 - 855 3601

[iga-anna.rusin@mais.nrw.de](mailto:iga-anna.rusin@mais.nrw.de)

---

Das **Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Arbeitsbereich 1.3., Robert-Schumann-Platz 3, 53175 Bonn** bietet das Portal „**Anerkennung in Deutschland**“ an. Menschen mit Fluchterfahrung können sich hier über die Anerkennung ihrer ausländischen Berufsqualifikationen informieren. Das Portal steht in Deutsch, Englisch, Spanisch, Italienisch, Rumänisch, Polnisch, Türkisch, Griechisch und Arabisch zur Verfügung.

Das Portal gibt es auch als app für Android, iOS und Windows-Phone. Neben Deutsch und Englisch werden auch die Sprachen Arabisch, Dari, Farsi, Tigrinya und Paschtu angeboten.

Informationen:

[www.erkennung-in-deutschland.de/app](http://www.erkennung-in-deutschland.de/app)

Den Flyer zur App können Sie per Mail an [anerkennungsportal@bibb.de](mailto:anerkennungsportal@bibb.de) bestellen.

---

Das **NETZWERK „Unternehmen integrieren Flüchtlinge“** ist eine zunächst auf drei Jahre angelegte Initiative des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Viele Unternehmen in Deutschland engagieren sich bereits für die Integration von Geflüchteten oder haben das vor. Das „NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge“ bringt sie nun zusammen.

[www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de](http://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de)

---

Die **MAUSER Corporate GmbH, Schildgesstr. 71 – 163, 50321 Brühl** ist einer der größten Arbeitgeber in der Region. Sie würde gerne weiterhin in der Flüchtlingshilfe aktiv sein und bietet daher Praktika-Stellen für Flüchtlinge an.

**Kontakt:** Katja Käding

Tel: 02232 - 78 1190

[Katja.kaeding@mausergroup.com](mailto:Katja.kaeding@mausergroup.com)

[www.mausergroup.com](http://www.mausergroup.com)

## Bildung und Mentoring

Das **Integrationshaus Köln und das Büro für Bürgerengagement der AWO** gestalten **gemeinsam das Projekt „Lesen im Dialog“**. Lesementorinnen und Lesementoren bilden mit Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Integrationskurse ein Tandem, lesen gemeinsam oder machen Stadtausflüge und lernen voneinander.

Der Jugendmigrationsdienst der katholischen Jugendagentur Köln beteiligt sich am Projekt und unterstützt junge Menschen vor, während und nach den Sprach- bzw. Integrationskursen.

**Kontakt:** Angelika Blickhäuser

Tel: 0221-20407-51

[blickhaeuser@awo-koeln.de](mailto:blickhaeuser@awo-koeln.de)

[www.awo-koeln.de](http://www.awo-koeln.de)

---

Das **Projekt „Mentorinnen und Mentoren für Flüchtlingsfamilien“ des Kölner Flüchtlingsrats und der Kölner Freiwilligenagentur**

vermittelt Freiwillige, die in einer 1:1 Mentorenschaft eine neuzugewiesene Flüchtlingsfamilie über ein halbes Jahr hinweg unterstützt. Die Freiwilligen werden für ihre Mentorenschaft qualifiziert und beim Engagement begleitet.

Zeiteinsatz: ca. 3-5 Stunden/Woche

**Kontakt:** Svenja Rickert

Tel: 0221 - 888278 -22

[mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de)

[www.koeln-freiwillig.de/mentorenfuerfluechtlinge](http://www.koeln-freiwillig.de/mentorenfuerfluechtlinge)

---

Das **Projekt „WelcomeWalk“** der Kölner Freiwilligen Agentur vermittelt Kontakte zwischen Geflüchteten und Freiwilligen, die bei drei jeweils dreistündigen Stadtspaziergängen Köln gemeinsam erkunden. Für die Freiwilligen startet das Projekt mit einem Vorbereitungstreffen.

**Kontakt:** Corinna Schüler

Tel: 0221 - 888278 -22

[mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de)

---

Über die „**Sprachbrücken - Mehrsprachige Freiwillige unterstützen die Willkommens-kultur**“ des Forum für Willkommenskultur unterstützen ehrenamtliche Dolmetscher\*innen im Flüchtlingsbereich andere Freiwillige, Willkommensinitiativen und Projekte.

**Kontakt:** Corinna Schüler



Tel: 0221 - 888278 -22  
[mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de)

---

### **A Million Stories – Mehrsprachige Begleiter für Projekt der Stadtbibliothek gesucht**

Die Stadtbibliothek Köln möchte geflüchteten Menschen ein Forum bieten, ihre Geschichten und Erfahrungen zu dokumentieren und zu veröffentlichen. Bis Ende 2018 werden in Köln im EU-weiten Projekt „A Million Stories“ zahlreiche Geschichten gesammelt und auf einer digitalen Plattform – gemeinsam mit den Geschichten aus den anderen Ländern – veröffentlicht. Begleitet wird das Programm durch Ausstellungen und weitere Aktivitäten. Die Geschichten sollen den Blick auf die Herkunftsländer der Geflüchteten lenken, die aktuellen Lebensumstände seit ihrer Ankunft in Deutschland beleuchten und den Austausch zwischen den Geflüchteten mit Menschen in Deutschland fördern. Ziel ist es, Migrationsgeschichten zu bewahren und für die breite Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Für dieses Projekt sucht die Stadtbibliothek mehrsprachige ehrenamtliche Moderatoren und Gesprächspartner. Gewünscht, wenn auch nicht gefordert, sind Kenntnisse einer oder mehrerer der folgenden Sprachen: Englisch, Französisch, Arabisch, Farsi/Dari, Kurdisch, Tigrinisch. Interessenten sollten gut zuhören können und Interesse am interkulturellen Austausch haben.

**Kontakt:** Sarah Dudek, Stadtbibliothek Köln  
Tel: 0221-221-23879  
[amillionstories@stbib-koeln.de](mailto:amillionstories@stbib-koeln.de)  
[dudek@stbib-koeln.de](mailto:dudek@stbib-koeln.de)

---

Das **Netzwerk Stiftungen und Bildung im Bundesverband Deutscher Stiftungen** hat eine Handreichung mit „**Förderprogrammen zur Integration von Neuzugewanderten durch Bildung**“ veröffentlicht. Die Sammlung bietet einen Überblick über Förderprogramme des Bundes und der Länder im genannten Bereich und ist abrufbar unter folgendem Link:

[https://www.stiftungen.org/fileadmin/bvds/de/Projekt\\_e/NW\\_Stiftungen\\_Bildung/Handreichung\\_Foerderprogramme\\_NetzwerkStiftungenundBildung\\_Juni2016.pdf](https://www.stiftungen.org/fileadmin/bvds/de/Projekt_e/NW_Stiftungen_Bildung/Handreichung_Foerderprogramme_NetzwerkStiftungenundBildung_Juni2016.pdf)

## **Patenschaften – Gesuche zur Begleitung**

**RheinFlanke gGmbH**  
Tel: 0221-34091393  
[info@rheinflanke.de](mailto:info@rheinflanke.de)

sucht Ehrenamtliche zur Unterstützung und Begleitung von Flüchtlingen bei Behördengängen sowie Jobvermittlung wie z.B. Bewerbungen schreiben, etc.

**Kontakt:** Simon Bex  
[simon.bex@rheinflanke.de](mailto:simon.bex@rheinflanke.de)

---

„**Start with a Friend e.V.**“, c/o Startplatz, Im Mediapark 5, 50670 Köln, ist ein Verein, der geflüchteten Menschen sog. „Locals“ an die Seite stellt, die mit jeweils einem Geflüchteten ein Tandem bilden und diesen so bei der Bewältigung der neuen Herausforderungen unterstützen.

Gesucht werden Ehrenamtliche, die als Paten eine geflüchtete Einzelperson oder eine Familie betreuen und begleiten.

**Kontakt:** Lena Junker  
Tel: 0176 – 45708962  
[koeln@start-with-a-friend.de](mailto:koeln@start-with-a-friend.de)  
[www.start-with-a-friende.de](http://www.start-with-a-friende.de)

---

„**Friends**“ ist ein Patenschaftsprojekt für Flüchtlinge im Umkreis der Moselstraße. Es geht darum, freundschaftliche 1:1-Beziehungen zwischen Flüchtlingen und Kölnern aufzubauen und gegenseitiges Verständnis zu fördern.

**Kontakt:** Tobias Wolf, Klaus Adrian  
[friends-orgateam@gmx.de](mailto:friends-orgateam@gmx.de)

---

Das **JuZi - Jugendzentrum in Köln Sülz, Sülzburgstr, 50937 Köln** sucht ehrenamtliche Unterstützung bei der Übernahme von Patenschaften zwischen Geflüchteten und engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Sülz / Klettenberg. Es werden Menschen gesucht, die regelmäßig mit Geflüchteten aktiv sind z.B. für Einkäufe, Arztbesuche, Sprachtraining etc.

**Kontakt:** Lilo Sturch  
Tel: 0221 44 10 60  
[hallo@juzisuelz.de](mailto:hallo@juzisuelz.de)  
[www.juzisuelz.de](http://www.juzisuelz.de)

---

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln**, sucht Paten, die geflüchteten Familien oder allein erziehenden Müttern in Rodenkirchen kurzfristig und bei Bedarf zur Seite stehen. Eine Fortbildung bereitet auf den Einsatz vor.

**Kontakt:** Monika Wilke  
Tel: 0221 9956 1137  
[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Die Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln**, sucht für die Flüchtlingsunterkunft Notaufnahme Ringstr. ehrenamtlich Paten, die Bewohnerinnen und Bewohnern mit Fluchterfahrung kurzfristig Unterstützung bei der Beantwortung von Bescheiden leisten. Schwerpunkt: schnelle Kontaktaufnahme und ggf. Begleitung zu den zuständigen Behörden.

**Kontakt:** Monika Wilke  
Tel: 0221 9956 1137  
[Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de](mailto:Mo.wilke@diakonie-michaelshoven.de)

---

**Ceno e.V. (Centrum zur nachberuflichen Orientierung), Gebrüder-Coblenz-Str. 10, 50679 Köln** engagiert sich für Flüchtlinge:

- **Ankommenspatenschaften** Das Projekt ist besonders geeignet für Menschen, die erste Erfahrungen in der Flüchtlingsarbeit machen möchten. Innerhalb von sechs Wochen treffen sich Ehrenamtliche und Geflüchtete drei Mal, um gemeinsam wichtige Orte in Köln, das Veedel und Freizeitmöglichkeiten zu erkunden. Sie lernen sich kennen und kommen in den Austausch. Auf ihre Aufgabe werden die Patinnen und Paten durch einen kostenlosen, vierstündigen Workshop vorbereitet und während ihrer Patenschaft durch Ceno fachlich begleitet.

**Kontakt:** Annetta Ristow  
Tel: 0221-995 998 0  
[info@ceno-koeln.de](mailto:info@ceno-koeln.de)  
[www.ceno-koeln.de](http://www.ceno-koeln.de)

---

**Der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V. suchen für das Projekt „Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz“** für die nächsten 3 Jahre mindestens 300 ehrenamtliche Jobpaten und –patinnen für das gesamte Erzbistum. Sie geben Orientierungshilfe bei der Vermittlung in Arbeit, sie helfen beim Bewerbungstraining oder anderes.

**Kontakt:** Frau Janine Bongard  
Tel: 0221 – 2010 237  
[janine.bongard@caritasnet.de](mailto:janine.bongard@caritasnet.de)  
[http://caritas.erzbistum-koeln.de/dicv-koeln/aktuelles/Jobpaten\\_fuer\\_Fluechtlinge\\_gesucht/](http://caritas.erzbistum-koeln.de/dicv-koeln/aktuelles/Jobpaten_fuer_Fluechtlinge_gesucht/)  
[www.aktion-neue-nachbarn.de](http://www.aktion-neue-nachbarn.de)

---

**Phoenix-Köln e.V.** Graeffstr. 5 (5. Stock), 50823 Köln bietet Arbeitsmarktintegration durch Beratung, Begleitung, Qualifizierung u.a. und sucht daher ehrenamtliche Unterstützung für:

- Übersetzungen während eines Beratungsgespräche zur beruflichen Zukunft in Deutschland für die Sprachen: Arabisch, Paschtu, Farsi oder Kurdisch
- Ehrenamtliche, die die Arbeit in Kleingruppen (15 Personen) unterstützen: die Teilnehmenden verfügen über sehr geringe Deutschkenntnisse

**Kontakt:** Jürgen Bärsch  
Tel: 0221-99702393  
[juergen.baersch@phoenix-cologne.com](mailto:juergen.baersch@phoenix-cologne.com)

---

**Kultur- und Integrationszentrum Phoenix-Köln e.V., Dechenstr. 20, 50825 Köln Ehrenfeld** sucht ehrenamtliche Unterstützung:

- Deutschunterricht für Erwachsene ohne Vorkenntnisse (Geflüchtete)
- Begleitung von Personen zu den Ämtern und Behörden (vorzugsweise für die Sprachen Arabisch, Farsi / Dari, Kurdisch)
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

**Kontakt:** Ralf Berger  
Tel: 0221 / 9970 2395  
[Berger@phoenix-cologne.com](mailto:Berger@phoenix-cologne.com)  
Terminvereinbarungen:  
Mo-Fr von 10.00 - 14.00 Uhr  
Zeitaufwand: nach Vereinbarung  
[www.phoenix-cologne.com](http://www.phoenix-cologne.com)

---

**Der Jugendmigrationsdienst Köln der katholischen Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln-Ehrenfeld** sucht ehrenamtliche Unterstützung:

- Begleitung der betreuten Flüchtlinge zu anderen Beratungsstellen, z.B. dem Integration Point der Bundesagentur für Arbeit
- Unterstützung der Teilnehmenden im Kommunikationskurs dienstags und donnerstags von 15 – 17 Uhr

Zeitaufwand: nach Vereinbarung

**Kontakt:** Peter Scholz  
Tel: 0221 / 9332929  
[Peter.scholz@kja.de](mailto:Peter.scholz@kja.de)  
[Nicole.Lambertz@kja.de](mailto:Nicole.Lambertz@kja.de)  
[www.jmd-koeln.de](http://www.jmd-koeln.de)

---

Die Lokalgruppe des **Projekts „Flüchtlinge willkommen“** sucht dringend ehrenamtliche Unterstützung

- für die Arbeit in der Lokalgruppe
- als Begleitung von Flüchtlingen als Patin oder Pate
- bei der Suche nach WG-Zimmern

**Kontakt:** [koeln@fluechtlinge-willkommen.de](mailto:koeln@fluechtlinge-willkommen.de)  
[www.fluechtlinge-willkommen.de](http://www.fluechtlinge-willkommen.de)

---

**Das DRK sucht ehrenamtliche Unterstützer für das Wohnhaus für Flüchtlinge in 50997 Köln Godorf, Kuckucksweg 8-10**

**Kontakt:** Frau Silvia Stroh  
Tel: 02236 82385

---

**Der Kinderschutzbund, Bonner Str. 151, 50968 Köln führt das Projekt „Familienpartner“** für eine flexible und unbürokratische Unterstützung und Entlastung von Familien insbesondere mit Migrations- und Fluchtgeschichte durch. Sie suchen Ehrenamtliche für:

- Rat und Hilfe bei Behördengängen
- wenn nötig Kinderbetreuung
- Hilfe beim Ausbau eines sozialen Netzwerks für die Familien.

Gute Kommunikationsfähigkeit, wenn möglich Mehrsprachigkeit und Interesse am Miteinander der Kulturen sind erwünscht.

Vorherige Schulung ist Voraussetzung, die Tätigkeit wird durch eine Fachkraft begleitet

Zeitaufwand: 2-4 Stunden pro Woche

**Kontakt:** Michaela Lippmann  
Tel: 0221 / 577 7716  
[info@kinderschutzbund-koeln.de](mailto:info@kinderschutzbund-koeln.de)

---

Die katholische **Kirchengemeinde „Heilige Familie“ in Köln Dünwald / Höhenhaus** sucht Paten für Flüchtlinge.

**Kontakt:** Gabriele Dein  
Tel: 0221 1680878-29  
[gabriele.dein@heilige-familie-koeln.de](mailto:gabriele.dein@heilige-familie-koeln.de)

---

Das **Allerweltshaus in Köln Ehrenfeld**, Körnerstr. 77-79, 50823 sucht ehrenamtliche Unterstützung für folgende Bereiche:

- Mitarbeit im Cafe ohne Grenzen
- Begleitung im Frauencafe

**Kontakt:** Dörte Mälzer  
Tel: 0221-510 3044  
[beratung@allerweltshaus.de](mailto:beratung@allerweltshaus.de)

---

Der **Verein, FEE - Fördern und Erfolge Ernten e.V.**, Piccoloministr. 435, 51067 Köln bietet in Köln Holweide ein FEE-Kochstunde für Frauen aus

Afghanistan, Irak und Syrien an. Benötigt werden Spenden für die notwendigen Nahrungsmittel.

Gesucht wird auch eine ehrenamtliche Schneiderin, die einen Nähkurs für geflüchtete Frauen anbieten kann.

**Kontakt:** Frau Fatos Aytulun  
Tel: 0221-9724 31 45 oder 0178 – 769 07 23  
[mail@fatos-aytulun.de](mailto:mail@fatos-aytulun.de)

---

**Der Verein, FEE - Fördern und Erfolge Ernten e.V.**, Piccoloministr. 435, 51067 Köln sucht Frauen, die 2 geflüchteten Frauen mittwochs ab 17.30 Nachhilfe in Deutsch geben.

**Kontakt:** Frau Fatos Aytulun  
Tel: 0221-9724 31 45 oder 0178 – 769 07 23  
[mail@fatos-aytulun.de](mailto:mail@fatos-aytulun.de)

---

**Gesucht wird eine Kochbegleitung Lindweiler Hof**

Eine in der Nähe vom Lindweiler Hof gelegene Einrichtung stellt ihre Großküche zur Verfügung. So erhalten Geflüchtete die Möglichkeit, ihr eigenes Essen zu kochen. Hierfür werden Menschen zur Begleitung gesucht.

**Infos und Kontakt:**  
Christiane Balzer  
[chribalzer@netcologne.de](mailto:chribalzer@netcologne.de)  
Julia Fukuda  
[info@wiku-ehrenfeld.de](mailto:info@wiku-ehrenfeld.de)

---

**Connection** ist eine Initiative, die Sprachbegleitung termingebunden an Geflüchtete vermittelt und von Einrichtungen und Geflüchteten angefragt werden kann. Ehrenamtliche Sprachbegleiterinnen und Sprachbegleiter mit Sprachkenntnissen in SerboKroatisch, Albanisch, Arabisch, Tigrinja, Persisch, Kurdisch, Urdu, Amharisch, Mazedonisch oder Mongolisch werden gesucht.

**Kontakt:**  
[info@connection.koeln](mailto:info@connection.koeln)  
[www.connection.koeln](http://www.connection.koeln)

---

**Kölner Appell gegen Rassismus e.V., anerkanntes Integrationszentrum c/o Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln** sucht ehrenamtliche Unterstützung für niedrigschwellige Deutschkurse in kleineren Gruppen  
Zeitaufwand:  
ca. 2 Std. / Woche oder mehr

**Kontakt:** Björn Eberhardt  
Tel: 0221 / 9521199  
[koelner.appell@t-online.de](mailto:koelner.appell@t-online.de)  
[www.koelnerappell.de](http://www.koelnerappell.de)

---

**Der DRK Kreisverband Köln e.V.,  
Ehrenamtskoordination Soziale Arbeit /  
Flüchtlingsarbeit, Oskar-Jäger-Str. 101-103,  
50825 Köln:**

sucht dringend ehrenamtliche Dolmetscher und  
Dolmetscherinnen mit folgenden Sprach-  
kenntnissen:

- Afrikanischer Sprachraum (z.B. Tigrinya für Eritrea)
- Albanisch
- Arabisch - dringend für alle Stadtteile
- Chinesisch
- Indischer Sprachraum (z.B. Tamilisch oder Hindi)
- Persisch
- Russisch
- Serbisch

**Kontakt:** Irene Feils  
Tel: 0221 – 54 87 435  
Mo-Do 08.00 - 13.00 Uhr  
[sozialeehrenamt@drk-Koeln.de](mailto:sozialeehrenamt@drk-Koeln.de)

**Kontakt:** Friederike Rausch  
Tel: 0221-548 74 23  
[fluechtlingshilfe@drk-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe@drk-koeln.de)

---

**Das Integrationshaus e.V. in Köln Kalk, Ottmar-  
Pohl-Platz 5, 51103 Köln** sucht Ehrenamtliche für  
die Unterstützung im Kurs:

Deutsche Sprache – ein erster Schritt für Flüchtlinge

- Deutschunterricht für Einzelpersonen
- Kinderbetreuung während der Kurszeiten

**Kontakt:** Elizaveta Khan  
Tel: 0221 / 997 457 53  
[e.khan@integrationshaus-koeln.de](mailto:e.khan@integrationshaus-koeln.de)

---

**Das evangelische Jugendwohnheim Immanuel  
Küpperstiftung, Boltens Sternstr. 47, 50735 Köln**  
sucht ehrenamtliche Unterstützung für minderjährige  
unbegleitete Flüchtlinge und für Jugendliche in  
schwierigen Lebenssituationen für die Bereiche

- Alphabetisierung
- Lesen und Schreiben
- Verbesserung der Deutschkenntnisse
- Nachhilfe
- Alltagsbegleitung

Zeitaufwand: 2 – 3 Stunden wöchentlich,  
nachmittags

**Kontakt:** Gertrud Schwerm

Tel: 0221-7644098  
[nachbetreuung@kuepperstiftung.de](mailto:nachbetreuung@kuepperstiftung.de)

---

**Der Solidaritätsbund der Migranten e.V.,  
Friedrichstr. 39- 41, 51143 Köln** sucht  
ehrenamtliche Unterstützung für

- Deutschkurse für Flüchtlinge, Migrantinnen und  
Migranten in Köln Porz

**Kontakt:** Kemal Sovuksu  
Tel: 02203 / 55 993  
[info@solibund.de](mailto:info@solibund.de)  
[utaschmitz@solibund.de](mailto:utaschmitz@solibund.de)  
[www.solibund.de](http://www.solibund.de)

---

**Die Flüchtlingsberatung des Caritasverbandes  
für die Stadt Köln e. V. sucht Freiwillige für die  
Unterstützung von unbegleiteten minderjährigen  
Flüchtlingsen bei ihrer schulischen Integration.**

Die Kinder und Jugendlichen aus unterschiedlichen  
Herkunftsländern benötigen Hilfe bei der Erledigung  
der Hausaufgaben und beim Erlernen der deutschen  
Sprache. Anfangs ist eine Begleitung in allen  
Fragen, die den Schulbesuch betreffen, sehr wichtig,  
damit die jungen Flüchtlinge sich im deutschen  
Schulsystem besser orientieren und zurechtfinden  
können.

**Kontakt:** Heike Winzenried  
Tel: 0221 98577-415  
[heike.winzenried@caritas-koeln.de](mailto:heike.winzenried@caritas-koeln.de)

---

Das Deutsche Rote Kreuz sucht für das  
**Flüchtlingsheim Köln Riehl, Boltens Sternstr. 10,  
50735 Köln**, Menschen, die mit jugendlichen und  
erwachsenen Geflüchteten Kicker, Tischtennis oder  
Gesellschaftsspiele spielen. Einfühlungsvermögen,  
Durchsetzungsstärke und Spaß am Sport sind  
gefragt. Der Freizeitraum kann montags bis  
sonntags in der Zeit von 17 bis 21 Uhr flexibel  
genutzt werden.

**Kontakt:** Irene Feils  
Tel: 0221 – 54 87 435  
Mo-Do 08.00 - 13.00 Uhr  
[sozialeehrenamt@drk-Koeln.de](mailto:sozialeehrenamt@drk-Koeln.de)

oder bei Till Lüpertz, DRK, Boltens Sternstr. 10 a,  
50735 Köln

---

Das **DRK** sucht ehrenamtliche Unterstützung für die  
Kleiderkammer im DRK Wohnheim Godorf,  
Kuckucksweg 8 – 12, 50997 Köln.

- Unterstützung des Kleiderkammerteams, so dass die Kleiderkammer mehr als 1 mal pro Monat geöffnet werden könnte.  
Termine: nach Vereinbarung

**Kontakt:** Frau Silvia Stroh, Frau Dolashvili  
Tel: 02236-82385  
[wohnheim3@drk-koeln.de](mailto:wohnheim3@drk-koeln.de)

**Das Eine-Welt-Café im ev. Gemeindezentrum, Montessoristraße 15, 50767 Köln** sucht freundliche Verstärkung von der Initiative „Willkommen in Pesch“. Dabei wurde das „Eine-Welt-Café“ zu einem beliebten Treffpunkt zwischen Ehrenamtlichen und Geflüchteten. Damit das so bleibt, suchen wir für unser freundliches Café-Team nette ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.  
Arbeitszeiten: jeden Dienstag von 15:00-17:30 Uhr – auch teilweise. Geboten wird: ein offener Treffpunkt in lockerer Atmosphäre, Spiel- und Bastelangebote, Malen, Näharbeiten u.v.m.

**Kontakt:** Heike Born  
Tel: 01577 641 32 12  
[kontakt@willkommen-in-pesch.koeln](mailto:kontakt@willkommen-in-pesch.koeln)

**Flüchtlingspaten.info** wendet sich an Flüchtlingspaten in Köln, d.h. Ehrenamtliche, die sich um Flüchtlinge/Flüchtlingsfamilien kümmern, um diesen das Ankommen in Deutschland und ihre Integration zu erleichtern.

Die Seite bietet Information zu:  
01 Asylverfahren  
02 Wohnung  
03 Deutsch lernen  
04 KiTA/Schule  
05 Arbeit  
06 Gesundheit

[www.fluechtlingspaten.info](http://www.fluechtlingspaten.info)  
präsentiert von WordPress

## Sprachkurse / Sprachräume

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln, bietet als anerkannter Träger von Integrationskursen Deutschkurse für Jugendliche und Erwachsene an.

**Kontakt:** Christof Räuschel  
Tel: 0221 9956 2600  
[C.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de](mailto:C.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de)

**Die Stadtbibliothek Köln** hat neben der Zentralbibliothek am **Josef-Haubrich-Hof 1**

**(Neumarkt), 50676 Köln** den Sprachraum eingerichtet. Dort können sich ehrenamtlich Engagierte und Geflüchtete treffen, um gemeinsam Deutsch zu lernen.  
Folgende kostenlose Veranstaltungen bieten wir dort ohne Anmeldung an:

- Montags 16-18 Uhr, Freunde treffen: Gemeinsam Freunde treffen, sprechen, Spiele spielen, basteln und Deutsch lernen
- Montags 17-18 Uhr, Tandem Deutsch: Mit einem Sprachpartner zu zweit Deutsch lernen: sprechen, schreiben, sich kennenlernen
- Dienstags 16-18 Uhr, Schreiben in Alltag und Beruf: Brauchst Du Hilfe beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen? Dann komm vorbei.
- Dienstags 18-19:30 Uhr, Deutsch Dialog: Gemeinsam lesen, schreiben und sprechen
- Mittwochs 17-18 Uhr, Gesprächskreis: Leute treffen und Deutsch sprechen
- Samstags 12-14 Uhr, Offene Deutschhilfe: Deutsch lernen, Fragen klären, Alltag

**Kontakt:** Sarah Dudek, Carolin Köhnen  
Tel: 0221 / 221 23932  
[sprachraum@stbib-koeln.de](mailto:sprachraum@stbib-koeln.de)  
[www.stbib-koeln.de](http://www.stbib-koeln.de)

Die **Studierendeninitiative Weitblick Köln e.V.**, Zülpicher Str. 245, 50937 bietet über das **Projekt „AnFangAn“** Deutschunterricht für Flüchtlinge.

**Kontakt:** Donnerstags, 19.30 – 21.00 Universität zu Köln, Seminargebäude, Raum S21, Universitätsstr. 37, 50931 Köln.

[anfangan@posteo.de](mailto:anfangan@posteo.de)  
[www.weitblicker.org/Stadt/Köln](http://www.weitblicker.org/Stadt/Köln)

Im **Cafe Babylon in der Universität zu Köln, Campuslounge in der Uni/Mensa des Kölner Studierendenwerks, Zülpicher Str. 70, 50937 Köln** kann in netter Lounge-Atmosphäre jeden Mittwoch (18.00 – 21.00 Uhr im Semester) die Sprache verbessert werden.

**Kontakt:** Ruth Schamlott  
Tel: 0221-942 65 327  
[schamlott@kstw.de](mailto:schamlott@kstw.de)

Im **VHS-Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln** und im **Bezirksrathaus Mülheim, Wiener Platz 2a**, 2. Etage, Raum 202 werden allgemeine Integrationskurse und Integrationskurse mit Alphabetisierung angeboten. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Beratung möglich.

**Kontakt:** Frau Ingrid Pehl  
Tel: 0221-221-33613  
[vhs-integrationskurse@stadt-koeln.de](mailto:vhs-integrationskurse@stadt-koeln.de)

---

Die **Evangelische Gemeinde Weiden** startet das „Cafe International“, einen Ort der Begegnung für Flüchtlinge und Menschen aus dem Viertel.

**Ort:** Jugendkeller, Aachener Str.1208  
**Zeit:** mittwochs 16.30 – 18.30 Uhr  
Gesucht werden ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

**Kontakt:** Gitta Schölermann  
Tel: 02234 – 430216  
[www.ev-kirche-weiden.de](http://www.ev-kirche-weiden.de)

---

**Das „Cafe Integration“**, Bachemer Str. 110, 50931 Köln, wird von der Willkommensinitiative „Netzwerk Integration Lindenthal“ angeboten.

**Ort:** Gemeinde St. Stephan, montags von 11 bis 14 Uhr

[www.netzwerk-integration-lindenthal.de](http://www.netzwerk-integration-lindenthal.de)

## Hochschulen

Die **Universität zu Köln**, Universitätsstr. 22 a, 50923 Köln bietet Beratung für studieninteressierte Geflüchtete an

- Beratungsgespräche für Flüchtlinge zum Studium an der Universität
- Vermittlung von geflüchteten WissenschaftlerInnen in die Fachbereiche
- Deutschkurse speziell für studierfähige Flüchtlinge
- Unterstützungsangebote für Lehrkräfte
- kostenlose Rechtsberatung (Refugee Law Clinic Cologne)

**Kontakt:** Dr. Susanne Preuschoff  
International Office, Student Service Center

[RefugeeAcademicSupport@verw.uni-koeln.de](mailto:RefugeeAcademicSupport@verw.uni-koeln.de)  
<http://international.uni-koeln.de/refugees.html>

---

### Kiron Open Higher Education

Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin (in Zusammenarbeit mit der Universität zu Köln) ermöglicht Flüchtlingen den Zugang zu höherer Bildung durch Partnerschaften mit diversen staatlichen Universitäten, sofern das Mindestalter von 18 Jahren erreicht ist. (<https://kiron.ngo>)

### Study Hub Köln

c/o Wikipedia: Lokal K  
Hackländer Str. 2 (Ecke Marienstr.), 50825 Köln  
Ehrenfeld

**Kontakt:** Dirk Frölich (Terminvereinbarung)  
Tel: 0177 755 37 57  
[Studyhub.koeln@kiron.ngo](mailto:Studyhub.koeln@kiron.ngo)

Es gibt zukünftig keine festen Öffnungszeiten, sondern **individuell vereinbarte Termine!** Studierende und Interessierte können eine E-Mail an [studyhub.koeln@kiron.ngo](mailto:studyhub.koeln@kiron.ngo) senden und wir vereinbaren dann Termine.

Becoming a student: [student-support@kiron.ngo](mailto:student-support@kiron.ngo)  
[info@kiron.ngo](mailto:info@kiron.ngo)

Weitere Informationen siehe:

<https://kiron.ngo>  
[www.kiron.university](http://www.kiron.university)

---

Die **Technische Hochschule Köln** bietet kostenlose Intensivsprachkurse „Deutsch als Fremdsprache“ für studieninteressierte Flüchtlinge an. Die Voraussetzungen:

- Nachweis des Aufenthaltsstatus
- Deutschkenntnisse A2
- Anerkannte Hochschulzugangsberechtigung

Voraussichtliche Kurstermine: Mitte Oktober 2017 bis Mitte Februar 2018, die Bewerbungen laufen über die Arbeits- und Servicestelle für Internationale Studienbewerbungen uniassist ([www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de))

**Kontakt:** 0221-8375 45 62

## Frauen

**Agisra e.V., Informations- und Beratungsstelle für Flüchtlingsfrauen und Migrantinnen, Martinstr. 20a (Ecke Bolzen-gasse) 50667 Köln** ist eine autonome, feministische Informations- und Beratungsstelle. Sie bietet:

- Psychosoziale Beratung und Therapie
- Beratung bei sexistischer und rassistischer Diskriminierung
- Beratung für geflüchtete Frauen
- Beratung bezogen auf Traumsensibilität im Umgang mit geflüchteten Frauen
- u.a.

**Kontakt:** 0221-124019/ 1390392  
Sprechzeiten: Mo, Di und Do: 10.00 – 15.00 Uhr  
[info@agisra.org](mailto:info@agisra.org)  
[www.agisra.org](http://www.agisra.org)

Das **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** unterstützt Menschen in Konfliktsituationen und bietet folgende Hilfen an:

- „Gewalt gegen Frauen“  
es gibt ein Hilfetelefon für unkomplizierte Beratung und Unterstützung in 15 Sprachen

Tel: 08000 116 016

[www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)

- „Schwangere in Not“  
auch hier gibt es ein Hilfetelefon für unkomplizierte Beratung und Unterstützung in 15 Sprachen

Tel: 08000 40 40 020

[www.schwanger-und-viele-fragen.de](http://www.schwanger-und-viele-fragen.de)

---

### **Medica mondiale e.V. Hülchrather Str. 4, 50670**

hat 11 Tipps für Ehrenamtliche im Kontakt mit geflüchteten Frauen herausgegeben:

1. Vertrauen Sie der Stärke ihres Gegenübers
2. Unterstützen Sie Ihr Gegenüber darin, diese Stärke wahrzunehmen
3. Vertrauen Sie Ihrer Empathie
4. Fragen Sie nach, sobald Sie sich unsicher sind – auch mit Blicken, einer kleinen Skizze
5. für Männer: Suchen Sie keinen Körperkontakt  
für Frauen: Bieten Sie keinen Körperkontakt
6. Erklären Sie ihre Rollen
7. Hören Sie aufmerksam zu, vermeiden aber Neugierde
8. Bei körperlichen Reaktionen bieten Sie Wasser an, einen Spaziergang an der frischen Luft und versuchen Sie das Gespräch umzuleiten
9. Seien Sie geduldig, Stress- und Traumareaktionen können sich in Konzentrationsschwierigkeiten äußern
10. Bewahren Sie vor Familienmitgliedern die Intimsphäre der Frau
11. Überfordern Sie sich nicht.

[www.medicamondiale.org](http://www.medicamondiale.org)

---

### **StartUp – der Club zum Ankommen, Auguststraße 58, 50733 Köln Nippes**

Ab dem 29.07.2016 findet immer freitags von 10-12.30 Uhr ein Frauencafé im Begegnungs-zentrum StartUp statt. Es bietet die Möglichkeit, Frauen aus verschiedenen Kulturkreisen kennenzulernen, sich regelmäßig mit ihnen auszutauschen und gemeinsame Aktivitäten zu planen und zu erleben.

**Kontakt:** René Pieper

Tel. 0221 - 12 69 5 - 0

[start-up@skf-koeln.de](mailto:start-up@skf-koeln.de)

---

„**Women in Exile**“ ist eine Initiative von geflüchteten Frauen für geflüchtete Frauen. Sie möchte auf die

Situation geflüchteter Frauen aufmerksam machen und deren Situation verbessern. Ein deutschlandweites starkes Netzwerk soll dazu beitragen, geflüchteten Frauen zu ihren Rechten zu verhelfen.

[www.women-in-exile.net](http://www.women-in-exile.net)

---

**Donna Refugia** - ein Projekt von **Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V., Christinastr. 62-64, 50733 Köln** für Frauen mit Fluchtgeschichte. Wir beraten bei persönlichen Notlagen, Fragen zum Hilfesystem, zu Fördermöglichkeiten, Kinderbetreuung, Sprachförderung sowie Berufsorientierung und Integration in den Arbeitsmarkt. Bei Bedarf ist eine möglich. Wenn Sie Interesse haben, vereinbaren Sie einen Beratungstermin oder kommen Sie einfach zum **Sprachcafé für geflüchtete Frauen**.

**Kontakt:** Sima Rastin

Tel.: 0221 – 73 27 251

[beratung@frauen-erwerbslos.de](mailto:beratung@frauen-erwerbslos.de)

[www.frauen-erwerbslos.de](http://www.frauen-erwerbslos.de)

---

**Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V., Christinastr. 62-64, 50733 Köln** bietet ein Sprachcafé **jeden Freitag 10-12 Uhr**. Es ist ein **Treffpunkt** für alle geflüchteten Frauen:

- die die deutsche Sprache erlernen möchten
- die sich mit Frauen aus ihrem Land oder anderen Ländern treffen und etwas über deren Kultur erfahren möchten
- die Informationen zum Thema kulturelle, sprachliche und gesellschaftliche Integration suchen.

Wir bieten die Möglichkeit zum Austausch in einer interkulturellen und kinderfreundlichen Atmosphäre, bei einer Tasse Tee oder Kaffee, mit Kinderbetreuung bei Bedarf.

**Kontakt:**

Tel: 0221 73 27 251

[beratung@frauen-erwerbslos.de](mailto:beratung@frauen-erwerbslos.de)

[www.frauen-erwerbslos.de](http://www.frauen-erwerbslos.de)

---

## **Literatur/Kunst**

„**FremdwOrte -interkulturelles Autorencafé**“, **Haus Bachem, Literaturhaus Köln, Großer Griechenmarkt 39, 50676 Köln**

bietet ein Forum für Begegnungen und Gespräche über Literatur, über das Schreiben und Übersetzen. Zu den monatlichen Treffen sind alle willkommen, die sich aktiv mit dem geschriebenen und gesprochenen Wort beschäftigen – ganz besonders eingeladen sind die KollegInnen aus den Flüchtlingsgebieten, hier ihre Arbeit fortzusetzen und sich über Texte und Projekte auszutauschen. Nach

Möglichkeit helfen DolmetscherInnen bei der Kommunikation.

**Kontakt:** Dr. Roberto Di Bella

Tel: 0221- 869 03 43

[roberto.dibella@gmx.net](mailto:roberto.dibella@gmx.net)

[www.fremdworte-autorencafe.de](http://www.fremdworte-autorencafe.de)

<http://literaturhaus-koeln.de/event/zweite-runde-westtext-ii/>

Eine ausführliche Bücherliste zu den Themen Flucht und Vertreibung mit Sachbüchern wie belletristischen Titeln:

[https://www.perlentaucher.de/buchKSL/425\\_Flucht\\_und\\_Vertreibung.html](https://www.perlentaucher.de/buchKSL/425_Flucht_und_Vertreibung.html)

Eine entsprechende Liste zum Thema Exil und Exilliteratur:

[https://www.perlentaucher.de/buchKSL/388\\_Exil\\_und\\_Exilliteratur.html](https://www.perlentaucher.de/buchKSL/388_Exil_und_Exilliteratur.html)

Eine weitere Liste zum Thema stammt vom SWR und ist hier zu finden:

<http://www.swr.de/swr2/programm/fluechtlinge/swr2-extra-flucht-und-asyl-literatur-zumthema/-/id=16169354/did=16415378/nid=16169354/1hnuj3/index.html>

[www.literaturhaus-koeln.de](http://www.literaturhaus-koeln.de)

---

**Der erste „Kölner Willkommenschor“** – mit den Chorleitungen Joachim Geibel und Nicole de Terry probt donnerstags um 17 Uhr in den Räumen des Jugendmigrationsdiensts in Köln Ehrenfeld, Helmholtzplatz 11. Jede/r ist herzlich eingeladen mitzusingen.

**Kontakt:** Joachim Geibel

Tel: 0151-50 16 81 27

[info@koelner-willkommenschor.de](mailto:info@koelner-willkommenschor.de)

[www.koelner-willkommenschor.de](http://www.koelner-willkommenschor.de)

---

### **Willkommen in der Kölner Philharmonie!**

Angebot für Flüchtlinge und Ehrenamtliche: Drei zum Preis von Einem! (18 Euro für 3 Karten)  
Gemeinsam etwas unternehmen, gemeinsam ins Konzert gehen – das möchte die Kölner Philharmonie Ehrenamtlichen und Flüchtlingen ermöglichen. Bei ausgewählten Konzerten, können **drei Personen zum Preis von insgesamt 18 Euro** ins Konzert gehen.

### **Termine:**

**25.04.2017 Dienstag 20:00**

Les Vents Français

Emmanuel Pahud Flöte

François Leleux Oboe

Paul Meyer Klarinette

Gilbert Audin Fagott

Radovan Vlatković Horn

Eric Le Sage Klavier

Camille Saint-Saëns

Caprice sur des airs danois et russes op. 79 für Flöte, Oboe, Klarinette und Klavier (1887)

Louis Spohr

Quintett für Klavier, Flöte, Klarinette, Horn und Fagott c-Moll (1820)

Francis Poulenc

Trio für Oboe, Fagott und Klavier FP 43 (1926)

Robert Schumann

Drei Romanzen op. 23 für Oboe und Klavier (1849)

Francis Poulenc

Sextett für Holzbläserquintett und Klavier FP

100(1932-1939)

19:00 Einführung in das Konzert durch Bjørn Woll, Empore

### **26.04.2017 Mittwoch 20:00**

Asasello Quartett

Rostislav Kozhevnikov Violine

Barbara Kuster Violine

Justyna Śliwa Viola

Teemu Myöhänen Violoncello

Johannes Brahms

Streichquartett Nr. 1 c-Moll (1873)

Alfred Schnittke

Streichquartett Nr. 3 (1983)

Peter Iljitsch Tschaikowsky

Streichquartett Nr. 3 es-Moll (1876)

### **20.05.2017 Samstag 20:00**

Tom Gaebel voc & His Orchestra

"So Good To Be Me"

Deutscher Frank Sinatra

Seit Tom Gaebel 2005 sein Debütalbum

„Introducing: Myself“ veröffentlicht hat, ist der Mann mit der unnachahmlichen Stimme aus der Musikszene nicht mehr wegzudenken.

### **25.05.2017 Donnerstag 11:00 (Christi Himmelfahrt)**

Tabadouls Musi CousCous für Kinder ab 6

Tabadoul Orchestra

Hayat Chaoui voc

Raimund Kroboth g

Annette Maye cl

Zuzana Leharová vl

Martin Kübert-Hoffmann accordion

Matthias Goebel vib

Udo Moll tp

Matthias Muche tb

Oliver Lutz b

Benedikt Hesse dr

Hayat Tanz

### **31.05.2017 Mittwoch 20:00**

Schumann Quartett

Erik Schumann Violine

Ken Schumann Violine



Liisa Randalu Viola  
Mark Schumann Violoncello  
Wolfgang Amadeus Mozart  
Streichquartett F-Dur (1790)  
Samuel Barber  
Streichquartett h-Moll (1936)  
Aribert Reimann  
Adagio – zum Gedenken an Robert Schumann  
(2006)  
Ludwig van Beethoven  
Streichquartett F-Dur (1806)

**10.06.2017 Samstag 20:00**  
An Ancient Observer  
Tigran Hamasyan p

**Tickets:** Mit dem Stichwort »Neue Nachbarn«  
telefonisch unter 0221 204 08 204 oder  
[karten@koelnmusik.de](mailto:karten@koelnmusik.de) (mit Kreditkarte) oder  
direkt bei KölnMusik Ticket in der Mayerschen  
Buchhandlung) und am Roncalliplatz, solange der  
Vorrat reicht. Die Tickets gelten als VRS-Ausweis.

---

**Der Westdeutsche Rundfunk (WDR)** produziert ein  
Programm für Flüchtlinge unter dem Titel „Sie sind  
neu hier?“ Für sie machen wir Programm.  
Es gibt Informationen u.a. für den Alltag (z.B.  
Kontoeröffnung, Führerschein u.a.) sowie  
Unterhaltung. In Fragestunden beantworten  
Expertinnen und Experten wie Anwältinnen und  
Anwälte oder Schuldnerberaterinnen und –berater  
Fragen der Nutzer des Portals.

– online in Deutsch, Englisch, Persisch und  
Arabisch.

[www.wdrforyou.de](http://www.wdrforyou.de)  
[www.facebook.com/WDRforyou](https://www.facebook.com/WDRforyou)

---

### **Arabisches Magazin Abwab - eine Zeitung als Türöffner für Flüchtlinge -**

Seit Dezember 2015 gibt es die erste arabische  
Zeitung in Deutschland. Abwab (Türen) soll  
geflüchteten Menschen einen Zugang zur deutschen  
Kultur und Gesellschaft schaffen. Die Zeitung  
erscheint monatlich, ist kostenlos und unabhängig.  
Sie enthält Nachrichten aus den Herkunftsländern  
aber auch aus Deutschland. Einige Artikel sind auch  
auf Deutsch verfasst. Sie wird in Flüchtlings-  
unterkünften ausgelegt und kann zusätzlich über  
[distribution@abwab.de](mailto:distribution@abwab.de) angefordert werden.

Bisherige Ausgaben:  
<https://issuu.com/abwab.de/docs>

---

**IN VIA Kath. Verband für Mädchen- und Frauen-  
sozialarbeit e.V.** richtet eine mobile Kunstwerkstatt  
für Geflüchtete in Notunterkünften in Köln Kalk ein.  
Gesucht werden Ehrenamtliche, die Interesse an der

Arbeit mit Menschen verschiedener Nationalitäten  
und Lust auf künstlerisches Gestalten und Malen  
haben.

**Kontakt:** Ruth-Maria Erz  
Tel: 0221 4728 860  
[Ruth-maria.ertz@invia-koeln.de](mailto:Ruth-maria.ertz@invia-koeln.de)

---

**ArtAsyl e.V., Decksteiner Str. 20, 50935 Köln** führt  
ehrenamtlich Integrationsprojekte über das Medium  
der Kunst in zahlreichen Geflüchteten-Unterkünften  
durch. Wir sind in den Stadtbezirken Lindenthal,  
Innenstadt, Ehrenfeld, Porz, Kalk, Mülheim, Nippes  
und Rodenkirchen aktiv.

**Kontakt:** Jerome Lenzen  
Tel: 0176 6128 5594  
[info@artasyl.de](mailto:info@artasyl.de)

## Sport

**Die RheinFlanke gGmbH** (siehe auch Kölner  
Süden) sucht

- Trainer für mehrere Fußballangebote für  
Jugendliche und Männer ab 16. Darunter sind  
auch Mannschaften im regulären Ligabetrieb.  
Aufgaben: Trainingsplanung und –steuerung,  
Organisation des Spielbetriebs, Unterstützung  
der Haupttrainer
- Ehrenamtliche für Sport- und Kreativangebote für  
Jungen und Mädchen in Flüchtlingsunterkünften.
- Ehrenamtliche Unterstützung für das Projekt  
„BUS“ – ein mobiles und flexibles  
Betreuungsangebot, mit dem Sport- und  
Kreativangebote für Kinder und Jugendliche in  
den Unterkünften angeboten werden.

**Kontakt:** Simon Bex  
Tel: 0221 – 3409 1393  
[simon.bex@rheinflanke.de](mailto:simon.bex@rheinflanke.de)  
[info@rheinflanke.de](mailto:info@rheinflanke.de)

---

**Die Rheinflanke gGmbH bietet das Projekt  
H.O.P.E. an.** Das Sport basierte Integrationsprojekt  
möchte die Fähigkeiten der teilnehmenden jungen  
Flüchtlinge bis 27 Jahre individuell fördern und sie  
bei der Vermittlung in den lokalen Ausbildungs- und  
Arbeitsmarkt unterstützen. Gesucht werden:

- Ehrenamtliche für die Sportangebote
- Kölner Teams, die Interesse an  
Freundschaftsspielen haben

**Kontakt:** Benjamin Meßner  
Tel: 0163-2604019  
[benjamin.messner@rheinflanke.de](mailto:benjamin.messner@rheinflanke.de)

**Der Grenzenlose Sportverein e.V.**, Dominikus-Böhmstr. 14, 50999 Köln führt unterschiedliche Sportangebote – auch in Flüchtlingsunterkünften – durch. Es gibt eine Kooperation mit der Sport AG der WiSü im Kölner Süden. Zu den Angeboten gehören Schwimmen, Fitness, Turnen, Laufen und Ballsportarten.

**Kontakt:** Susanne Deppe-Polzin  
Tel: 0179-5330921  
[info@grenzenloser-sportverein.de](mailto:info@grenzenloser-sportverein.de)  
[www.grenzenloser-sportverein.de](http://www.grenzenloser-sportverein.de)

---

**Die studentische Initiative "Grenzenlos in Bewegung - SpoHo aktiv" (GiB)** setzt sich für Flüchtlinge in Köln ein. Sportangebote sollen helfen, Flüchtlingen jeden Alters Abwechslung im Alltag und eine bessere Perspektive zu bieten. Die Initiative ist ein Kooperationsprojekt mit dem DRK.

**Kontakt:** Luisa Sohr  
[interesse@gib-spohoaktiv.de](mailto:interesse@gib-spohoaktiv.de)

**Kontakt:** Anna Madert  
[info@gib-spohoaktiv.de](mailto:info@gib-spohoaktiv.de)

[www.dshs-koeln.de/hochschule/projekte-initiativen/grenzenlos-in-bewegung-spoho-aktiv/](http://www.dshs-koeln.de/hochschule/projekte-initiativen/grenzenlos-in-bewegung-spoho-aktiv/)

---

**Willkommen in Lövenich und Weiden** sucht Ehrenamtliche, die Initiativen im Bereich Sport übernehmen.

- Fußballbegeisterte, die zusammen mit den Flüchtlingen kicken wollen und diese Gruppe neu aufbauen.
- Eine Laufgruppe soll gestartet werden, dazu werden Ehrenamtliche gesucht, die diese betreuen.
- Gerne willkommen sind auch weitere sportliche Angebote.

**Kontakt:** [sport@weiden-loevenich.de](mailto:sport@weiden-loevenich.de)

---

**Das Laureus Projekt „Körbe für Köln e.V.“ und die SpoBIG Mülheim** organisieren und vernetzen offene Sportangebote in Flüchtlingsunterkünften und für Flüchtlinge an derzeit 10 Notunterkünften, in der Landesnotunterkunft und in Kooperation mit weiteren Hotels und Flüchtlingsunterkünften.

**Kontakt:** Dr. Sascha A. Luetkens  
Tel: 0163 5562 944  
[info@koerbe-fuer-koeln.de](mailto:info@koerbe-fuer-koeln.de)  
[spobig@gmail.com](mailto:spobig@gmail.com)  
[sascha.luetkens@gmail.com](mailto:sascha.luetkens@gmail.com)

## **Offenes Rugbytraining für Menschen jeden Alters und jeder Herkunft**

Rugby fördert Werte und Kompetenzen wie Disziplin, Respekt, Fairplay und Loyalität dem Team gegenüber, fördert ein positives Körperbild und stärkt das Selbstbewusstsein, insbesondere das von Mädchen und Frauen. Deswegen bieten wir einmal wöchentlich ein Rugbytraining speziell für Geflüchtete an. Das Angebot richtet sich insbesondere an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Nach den Trainingseinheiten ist jeweils ein geselliges Beisammensein mit Snacks und Getränken angedacht, um einen runden Abschluss zu bieten und um ein Teamgefühl zu vermitteln.

Training Dienstags 17 Uhr im ASV Rugby Park (Ecke Luxemburger Str. / Militärring)

**Kontakt:** [rugby\\_united@gmx.de](mailto:rugby_united@gmx.de)

## **Sachspenden**

**Das Deutsche Rote Kreuz, Oskar-Jäger-Str. 101-103, 50825 Köln (Ehrenfeld)**

nimmt folgende Sachspenden an:

- Kinderwagen, Maxi Cosi, Kindersitze, Buggys
- Koffer, Rolltaschen, Rucksäcke
- Sommerkinderkleidung
- Spielsachen für Kinder
- Handtücher
- Bettwäsche

Die Ausgabezeiten der Kleiderkammer für Bedürftige sind montags, dienstags und donnerstags von 07.30 bis 10.30 Uhr in der Kleiderkammer des DRK in der Oskar-Jäger-Straße 101-103 in Ehrenfeld.

Die Abgabezeiten für Kleiderspenden aus der Bevölkerung (in der Kleiderkammer persönlich) sind im Anschluss: 11.00 – 13.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten können Textilien täglich von 8.00 – 20.00 Uhr gut verpackt in der Geschäftsstelle im begehbaren Containerhäuschen oder im eigens abgesperrten Areal auf dem Hof abgestellt werden.

**Kontakt:** Maida Gramen  
Tel: 0221 / 5487-222 (Callcenter)

Weitere Abgabestellen:  
DRK Geschäftsstelle, Oskar-Jäger-Str. 40, 50825 Köln

Rotkreuz Shop, Venloer Str. 349, 50823 Köln:  
montags bis freitags von 10 - 18 Uhr, samstags von 10 - 14.00 Uhr.

DRK Service Zentrum Innenstadt, An der Bottmühle  
2 + 15, 50678 Köln, Sammelcontainer.

---

**Die Nähstube der Notaufnahme in der  
Herkulesstrasse** sucht dringend eine Nähmaschine  
– gerne elektrisch

[Fluechtlingshilfe@drk-koeln.de](mailto:Fluechtlingshilfe@drk-koeln.de)

---

**„Fahrräder für Flüchtlinge“**

Die Radstation am Hauptbahnhof sucht Fahrräder,  
Helme und Schlösser. Die Räder werden von  
freiwilligen Helfern instand gesetzt und Flüchtlingen  
zur Verfügung gestellt.

**Kontakt:**

Tel: 0221/1397-190

[radstation@invia-koeln.de](mailto:radstation@invia-koeln.de)

---

**Interkulturelle Nähwerkstatt**

Im Kinderbereich der Alten Feuerwache wird jeden  
Mittwoch in der Zeit von 10 – 13 Uhr fleißig genäht.  
Gesucht werden: Nähmaschinen und Stoffspenden.

**Kontakt:** Sabine Vascellari

Tel: 0221 - 221 912 3045

[sabine.vascellari@stadt-koeln.de](mailto:sabine.vascellari@stadt-koeln.de)

---

**Easy Welcome e.V.**, Delfterstr. 15, 50735 Köln  
sammelt Hygieneartikel und andere Sachspenden.  
Den Flüchtlingen soll mit einem gefüllten Kultur-  
beutel die Möglichkeit gegeben werden, sich zu  
pflegen.

**Kontakt:** Linda Wiese

[info@easywelcomekoeln.de](mailto:info@easywelcomekoeln.de)

[www.easywelcomekoeln.de](http://www.easywelcomekoeln.de)

---

**Willkommen in Sürth** sucht Sachspenden:

- Rucksäcke
- Schultertaschen
- Schulmäppchen
- Inlineskater für alle Größen
- Schutzhelme und Schoner
- Scooter
- Softbälle
- Scrabble und andere Gesellschaftsspiele
- Hefte/Sprachen
- Lexika (deutsch-arabisch, persisch-deutsch,  
englisch-deutsch)

**Kontakt:** Claudia Roche

[info@wisue.de](mailto:info@wisue.de)

**Willkommen in Lövenich und Weiden** sucht  
ehrenamtliche Unterstützung:

- Spenden von Herren- oder Damenfahrrädern,  
die mit wenig Zeit- und Geldaufwand fahrbereit  
gemacht werden können

- Spenden von Fahrradschlössern

Die Willkommensinitiative will die Flüchtlinge in der  
Umgebung mobil machen sowie gemeinsam die  
Fahrräder instand setzen und kleinere Reparaturen  
ausführen.

**Kontakt:** Benedikt Metzen

[fahrrad@weiden-loevenich.de](mailto:fahrrad@weiden-loevenich.de)

## Sonstiges

**Die Verbraucherzentrale Köln informiert:**

Wie bei anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten  
genießen auch "Flüchtlingshelfer" automatisch und  
kostenlos den Schutz der gesetzlichen  
Unfallversicherung, wenn sie gewisse Voraus-  
setzungen erfüllen. Ob gespendete Kleidung  
sortieren, Deutsch unterrichten oder Möbel  
organisieren – Tausende packen mit an, um  
Flüchtlingen das Ankommen zu erleichtern. Wird  
Hilfsbereitschaft in die Tat umgesetzt, gerät häufig  
aus dem Blick, wer hilft, wenn den Helfern selbst  
etwas zustößt. Fünf Kriterien müssen erfüllt sein,  
damit das Ehrenamt "amtlich" ist: Es muss freiwillig  
und unentgeltlich ausgeübt werden, regelmäßig und  
organisiert sein sowie anderen zu Gute kommen.

Wer hingegen spontan Kleidung, Spielzeug oder  
Lebensmittel an Bahnhöfe oder in Flüchtlings-  
unterkünfte bringt, handelt privat. Diese  
Eigeninitiative wird nicht durch den Schutz der  
gesetzlichen Unfallversicherung gedeckt, den  
organisierte ehrenamtliche Helfer genießen.

Weitere Informationen – auch für Geflüchtete:

**Kontakt:**

[koeln@verbraucherzentrale.nrw](mailto:koeln@verbraucherzentrale.nrw)

Tel: 0221-84 61 88 01

Frau Bobbert

Tel: 0221 8461 8804

[www.verbraucherzentrale.nrw/fluechtlingshilfe](http://www.verbraucherzentrale.nrw/fluechtlingshilfe)

---

**Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis:**

Die Träger von Einrichtungen müssen sich von  
Ehrenamtlichen, die in Wahrnehmung ihrer  
Aufgaben Kontakt mit Leistungsberechtigten haben,  
vor der Aufnahme einer dauerhaften ehrenamtlichen  
Tätigkeit ein erweitertes Führungszeugnis nach §  
30a Absatz 1 des Bundeszentralregistergesetzes  
vorlegen lassen. Die Daten sind vor dem Zugriff

Unbefugter zu schützen. Diese Regelung ist zum 1. Januar 2017 in Kraft getreten und bedeutet, dass für alle Mitarbeiter\*innen - auch der Ehrenamtlichen - ein erweitertes Führungszeugnis in Einrichtungen nach § 75 SGB XII vorliegen muss.



**Wir beraten Sie gerne auch persönlich in unserem Büro:**

Angelika Blickhäuser

-----  
Leiterin des Büros für Bürgerengagement  
AWO Kreisverband Köln e.V.  
„Von der Willkommenskultur zur Integration“  
„Ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit für Kinder“  
Rubensstr. 7-13  
50676 Köln  
Tel.: 0221/2040751  
Fax: 0221/2040763  
[blickhaeuser@awo-koeln.de](mailto:blickhaeuser@awo-koeln.de)  
[www.awo-koeln.de](http://www.awo-koeln.de)

Amtsgericht Köln/VR 4688  
Geschäftsführerin:  
Ulli Volland-Dörmann  
Vorsitzende: Ingrid Hack

